

Aktion: In jedes Haus

BibelFest



**Das Wort des
Allmächtigen
Gottes**

Soweit nicht anders vermerkt,
sind die Bibelse und Abschnitte
der Bibel: Schlachter Version 2000,
(Neue Rechtschreibung),
©2019, Genfer Bibelgesellschaft
entnommen.

Titelbild: Willy Mosinski

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Die Furcht des HERRN (Der Anfang)	8
Erziehung Gottes (Autsch!)	10
Geschwister-Liebe („Schwesterherz“ - „Bruderherz“)	12
Der HERR ist mein Hirte (Oder: Das glückliche Schaf)	14
Niemals aufgeben! (Never give up!)	15
Israels Rückführung in sein Land (Göttlicher Zeitplan – Israels Rückkehr (ab 1882/1948)	17
Entrückung (Was als Nächstes kommt)	22
Geistlicher Kampf (Dem Feind den Sieg Jesu entgegenhalten!)	26
Du bist mein Zufluchtsort (Geborgenheit und Schutz)	29
Das Blut des Lammes (Kampferprobt)	35
Lüge und Wahrheit (Wie Feuer und Wasser)	42
Belebe mich – Psalm 119 (Wie ein Schluck Wasser in der Wüste)	43
„Ich bin“-Worte Jesu (Jesus Christus ist Gott!)	45
Sünden gesühnt (Ins tiefste Meer versenkt)	47
Nachfolge (Jesus, Dir nach weil Du rufst)	49
Heiligung (Mehr Christus – weniger Christian)	51
Jesus Christus ist Gott (Hammer!)	53
Evangelisation / Mission (Gottes Wille – unser Auftrag)	55
Sich stärken in Gott (Die „geistlichen Muskeln“ trainieren)	57
Liebe zu Jesus (Kompromisslos)	59
Die Gott lieben... (...werden sein wie die Sonne)	61

Was für ein König (Gott leidet mit)	62
Anbetung Gottes (HERR, im Glanz Deiner Majestät)	63
Wunderbar (Der neue Mensch)	64
Himmlische Belohnungen (Gott verherrlichen...)	66
Selbstbeherrschung (Keep cool)	71
Lichtträger (Mache Dich auf und werde Licht)	72
Schütte Gott Dein Herz aus (Wieder Durchatmen können)	74
Jesus Christus – der Schöpfer (Atemberaubend)	76
Lobe den HERRN, meine Seele (O when the saints..)	78
Nahrung von Gott (Soul-food)	80
Die Bibel (verbalinspiriert – irrtumslos)	82
Glaube versetzt Berge (Was sind Deine „Berge“?)	83
Jahwe allein ist GOTT (Sonst gibt es keinen!)	85
Gott (Drei Personen, ein Wesen)	89
Heilssicherheit (Gnade pur! Vgl. Anhang)	92
Der Versuchung widerstehen (Achtung!)	94
Die Treue Christi (Darauf ist Verlass!)	95
Der Gläubige: Tempel des Geistes (Geheiligt für Gott)	96
Geistliches Hören (Spitz die Lauscher)	97
Mäßigung (Handle maßvoll und besonnen)	98
Naherwartung (Jesus kommt bald wieder!)	99
Eifer für Gott (Menschen für Jesus gewinnen)	101

Göttliche Befreiung (Himmlische Rettungsaktionen)	103
Der Heilige Geist (...ist Person)	105
Der Heilige Geist (...ist Gott)	107
Bekenntnisse (...über Jesus Christus)	110
Verfolgung (Um Christi Willen)	112
Gehorsam (...bringt Segen)	114
Aufopfernd (Jesu Liebe zu den Menschen)	115
Liebe (Die Überlegenheit der Liebe)	117
Gebet (Reden mit Gott)	119
Gebet (Hindernisse)	123
Die Ernte ist groß (Mehr Arbeiter)	125
Geistliche Schätze (Tief graben!)	126
Unsere Rettung (S.O.S)	128
Die Gnade Gottes (Total unverdient)	130
Die Herrlichkeit Gottes (Heilig.Heilig.Heilig)	132
Jesus Christus (Son of God)	134
Geistliches Wachstum (Stillstand geht gar nicht)	136
Geistlicher Durst gestillt (Halleluja!)	139
Vergebung der Sünden (Völlig „entsorgt“)	141
Leben (In Fülle)	144
Jesus (Berührt Menschen)	146
Versöhnung mit Gott (Durch den Sohn)	149

Jesus Christus (Unser wirklicher „Bodyguard“)	151
Geistlicher Schlaf (Gute Nacht)	155
Aufwachen (Wake up!)	157
Satan (Was für eine abscheuliche Person – ABER besiegt !)	158
Christusähnlichkeit (Ihm ähnlicher werden)	164
Macht Christi (Vollmacht!)	166
Geistliche Schönheit (Schön für Gott)	168
Sünde (Universalität der Sünde)	170
Sünde (Wir „stehen drauf“)	172
Sünde (Böse Fantasie)	174
Sünde (Aufhören damit!)	176
Mit Christus gestorben (...und lebendig geworden)	179
Verheißungen (Versprechen Gottes)	181
Verheißungen-Versprechen Gottes (...an Betrübte)	183
Verheißungen-Versprechen Gottes (...an Gläubige)	185
Verhalten der Gläubigen (Was wir tun, redet lauter, als was wir reden)	188
JHWH (Der Allmächtige Gott)	190
Anhang	195
Themenverzeichnis mit Seitenangaben	200
Abkürzungen	202
Bibliografie	204
Der Autor	205

**Meinem Bruder
im HERRN
Paul gewidmet**

Vorwort

Im vorliegenden Buch habe ich versucht, mir kostbar gewordene Bibelabschnitte und Verse nach Themen geordnet, in ansprechender Form, zu Papier zu bringen. Sie als Leser sollen durch die Bibelverse und Abschnitte bibelfest(er) werden. Und es soll ein Fest sein, sie zu lesen.

Die Verwendung verschiedener Schriftarten und Größen soll dabei jeweils einen „optischen Hingucker“ erzeugen.

Möge Ihnen dadurch **Gottes Wort** noch kostbarer werden, als es ohnehin schon ist. (Psalm 119,127)

Die Wahl der Überschriften und die Auswahl der Bibelstellen und Abschnitte zu einem Thema sind von mir so gewollt. Manch ein anderer hätte vielleicht andere Schwerpunkte gesetzt, oder noch andere Stellen zu dem jeweiligen Thema genannt.

Sinnvoll ist es auch, die Bibelstellen in ihrem jeweiligen Kontext (was steht davor, was kommt danach) und eventuell auch in einer anderen Übersetzung zu lesen.

Durch das alphabetische Themenverzeichnis mit Seitenzahlangaben am Ende des Buches lassen sich zudem die gesuchten Bibelverse und Abschnitte zu einem gewünschten Thema sehr schnell und einfach finden.

Mein Gebet ist, dass auch Sie ein „Bibel-Schatzgräber“ werden.

Beim Betrachten der Bibelstellen und Abschnitte und beim stillen Nachdenken darüber wünsche ich Ihnen den Segen des

Allmächtigen Gottes.

Christian Kramme

Im Oktober 2023

Die Furcht des HERRN

(Der Anfang)

Und zum Menschen sprach er:

Siehe, die Furcht des Herrn ist **Weisheit**,

und vom Bösen weichen ist Verstand.

Hiesh 28,28

8

Die Furcht des HERRN

ist **rein** und besteht ewig.

Ps 19,10

Die Furcht des HERRN

ist der Weisheit **Anfang**;

gute Einsicht haben alle,
die sie ausüben.

Ps 111,10

Die Furcht des HERRN
ist der Anfang der **Erkenntnis**;

Spr 1,7

Die Furcht des HERRN
ist eine **Quelle** des Lebens,
um den Fallstricken
des Todes zu entgehen.

Spr 14,27

So hatten nun die **Gemeinden** Frieden

in ganz Judäa und Galiläa
und Samaria und wurden
aufgebaut und wandelten
in der Furcht des Herrn
und wuchsen
durch den Beistand
des Heiligen Geistes.

Apg 9,31

Erziehung Gottes

(Autsch!)

Denn unsere Bedrängnis,
die schnell vorübergehend und leicht ist,
verschafft uns eine ewige
und über alle Maßen
gewichtige *Herrlichkeit*,...

2 Kor 4,17

Alle Züchtigung aber
scheint uns für den Augenblick
nicht zur Freude,
sondern zur Traurigkeit zu dienen;
danach aber gibt sie eine *friedsame*

Frucht der Gerechtigkeit
denen, die durch sie geübt sind.

Hebr 12,11

Dann werdet ihr euch jubelnd *freuen*,
die ihr jetzt eine kurze Zeit,
wenn es sein muss, *traurig* seid
in mancherlei Anfechtungen,
damit die Bewährung eures Glaubens
(der viel kostbarer ist als das vergängliche Gold,
das doch durchs Feuer erprobt wird)
Lob, Ehre und Herrlichkeit zur Folge habe
bei der Offenbarung Jesu Christi.

1 Ptr 1,6.7

Jakobus, Knecht Gottes
und des Herrn Jesus Christus,
grüßt die zwölf Stämme,
die in der Zerstreuung sind!
Meine Brüder, achtet es für lauter Freude,
wenn ihr in mancherlei *Anfechtungen* geratet,
da ihr ja wisst,
dass die Bewährung eures Glaubens
standhaftes Ausharren bewirkt.
Das standhafte Ausharren
aber soll ein vollkommenes Werk haben,
damit ihr vollkommen
und vollständig seid
und es euch an nichts mangelt.
Wenn es aber jemand unter euch
an *Weisheit* mangelt,
so erbitte er sie von Gott,
der allen gern
und ohne Vorwurf gibt,
so wird sie ihm gegeben werden.

Jak 1,1-5

Geschwister-Liebe

(„Schwesterherz“ – „Bruderherz“)

Ein neues Gebot gebe ich euch,
dass ihr einander *lieben* sollt,
damit, wie ich euch geliebt habe,
auch ihr einander liebt.
Daran wird jedermann erkennen,
dass ihr meine Jünger seid,
wenn ihr Liebe untereinander habt.

Joh 13,34.35

Das ist mein Gebot,
dass ihr einander liebt,
gleichwie ich euch geliebt habe.
Größere Liebe hat niemand als die,
dass einer sein Leben lässt
für seine *Freunde*.

Ihr seid meine Freunde,
wenn ihr tut,
was immer ich euch gebiete.

Joh 15,12-14

In der *Bruderliebe*

seid herzlich gegeneinander;
in der Ehrerbietung komme
einer dem anderen zuvor!

Röm 12,10

Da ihr eure Seelen im Gehorsam
gegen die Wahrheit gereinigt habt
durch den Geist
zu ungeheuchelter Bruderliebe,
so liebt einander *beharrlich*
und aus reinem Herzen;...

1 Ptr 1,22

Denn das ist die Botschaft,
die ihr von Anfang an gehört habt,
dass wir einander *lieben* sollen;

nicht wie Kain, der aus dem Bösen war
und seinen Bruder erschlug.
Und warum erschlug er ihn?
Weil seine Werke böse waren,
die seines Bruders aber gerecht.
Verwundert euch nicht,

meine Brüder, wenn euch die Welt *hasst!*

Wir wissen, dass wir aus dem Tod
zum Leben gelangt sind,
denn wir lieben die Brüder.
Wer den Bruder nicht liebt,
bleibt im Tod. Jeder,
der seinen Bruder hasst,
ist ein Mörder;
und ihr wisst, dass kein Mörder
ewiges Leben bleibend in sich hat.

1 Joh 3,11-15

Der HERR ist mein Hirte

(Oder: Das glückliche Schaf)

Ein Psalm Davids.

Der HERR ist mein *Hirte*;

mir wird nichts mangeln.

Er weidet mich auf grünen Auen
und führt mich zu stillen Wassern.

Er *erquicket* meine Seele;

er führt mich auf rechter Straße
um seines Namens willen.

Und wenn ich auch wanderte
durchs Tal der Todesschatten,
so fürchte ich kein Unglück,

denn *du bist bei mir*;

dein Stecken und dein Stab,
die trösten mich.

Du bereitest vor mir einen Tisch
angesichts meiner Feinde;
du hast mein Haupt mit Öl gesalbt,
mein Becher fließt über.

Nur Güte und Gnade werden mir folgen
mein Leben lang,
und ich werde bleiben

im Haus des HERRN *immerdar*.

Niemals aufgeben!

(Never give up!)

...; ich will dich *nicht* aufgeben

und dich nicht verlassen.

Sei *stark* und mutig!

Jos 1,5b.6a

Lass dieses Buch des Gesetzes
nicht von deinem Mund weichen,

sondern *forsche* darin Tag und Nacht,

damit du darauf achtest,
alles zu befolgen,
was darin geschrieben steht;
denn dann wirst du Gelingen haben
auf deinen Wegen,
und dann wirst du weise handeln!
Habe ich dir nicht geboten,

dass du stark und *mutig* sein sollst?

Sei unerschrocken und sei nicht verzagt;
denn der HERR,
dein Gott, ist mit dir überall,
wo du hingehst!

Jos 1,8.9

Und David sprach
zu seinem Sohn Salomo:
»Sei stark und mutig
und führe es aus!

Fürchte dich *nicht*
und erschrick nicht!

1 Chr 28,20a

Und er sprach:
Fürchte dich nicht,
du viel geliebter Mann!
Friede sei mit dir!

Sei *stark*, ja, sei stark!

Und als er so mit mir redete,
wurde ich gestärkt,
und ich sprach: Mein Herr, rede;
denn du hast mich gestärkt!

Dan 10,19

Du nun, mein Kind,

sei stark

in der Gnade,

die in Christus Jesus ist.
Und was du von mir gehört hast
vor vielen Zeugen,
das vertraue treuen Menschen an,
die fähig sein werden,
auch andere zu lehren.

2 Tim 2,1.2

Israels Rückführung

in sein Land

(Göttlicher Zeitplan – Israels Rückkehr ab 1882/1948)

Darum sprich: So spricht der Herr, HERR:
Ja, ich werde euch aus den Völkern sammeln
und euch zusammenbringen
aus den Ländern,
in die ihr zerstreut worden seid,
und werde euch
das **Land Israel** geben.

Jes 11,17

Und ich werde sie **herausführen**
aus den Völkern
und sie aus den Ländern sammeln
und sie in ihr Land bringen;
und ich werde sie weiden
auf den Bergen Israels,
in den Tälern und an allen
Wohnplätzen des Landes.

Jes 34,13

Und rede zu ihnen:
So spricht der Herr, HERR:
Siehe, ich werde die Kinder Israel

aus den Nationen **herausholen**,

wohin sie gezogen sind,
und ich werde sie
von ringsumher sammeln
und sie in ihr Land bringen.
...so wird der HERR, dein Gott,
deine Gefangenschaft wenden
und sich deiner erbarmen;
und er wird dich wieder sammeln
aus allen Völkern,
wohin der HERR, dein Gott,
dich zerstreut hat.

Wenn deine Vertriebenen
am Ende des Himmels wären,
so wird der HERR,
dein Gott, dich von dort sammeln
und dich von dort holen;
und der HERR, dein Gott,
wird dich in das Land bringen,
das deine Väter besessen haben,

und du wirst es **besitzen**,
und er wird dir Gutes tun
und dich mehren über deine Väter hinaus.

5 Mo 30,3-5

So sollen die Erlösten
des HERRN sagen,
die er aus der Hand
des Bedrängers erlöst hat

und die er **gesammelt** hat

aus den Ländern,
von Osten und von Westen,
von Norden und vom Meer.

Ps 107,2.3

Und es wird geschehen
an jenem Tag,
da wird der Herr noch ein zweites Mal
seine Hand ausstrecken,
um den Überrest seines Volkes,
der übrig bleiben wird,

loszukaufen aus Assyrien

und aus Ägypten
und aus Pathros
und aus Äthiopien
und aus Elam
und aus Sinear
und aus Hamat

und von den Inseln des Meeres.

Und er wird den Nationen
ein Banner erheben
und die Vertriebenen
Israels zusammenbringen,
und die Zerstreuten Judas

wird er **sammeln**

von den vier Enden
der Erde.

Jes 11,11.12

Fürchte dich nicht,
denn *ich* bin mit dir;
vom Aufgang her werde ich

deine Nachkommen **bringen**,

und vom Niedergang her
werde ich dich sammeln.

Jes 43,5

Und *ich* werde den **überrest**
meiner Schafe sammeln
aus allen Ländern,
wohin ich sie vertrieben habe;
und ich werde sie auf ihre
Weideplätze zurückbringen,
dass sie fruchtbar seien
und sich mehren....“
Darum, siehe, Tage kommen,
spricht der HERR,
da man nicht mehr sagen wird:
So wahr der HERR lebt,
der die Kinder Israel
aus dem Land Ägypten heraufgeführt hat!,
sondern: So wahr der HERR lebt,
der die Nachkommenschaft

des Hauses **Israel** heraufgeführt
und sie gebracht hat
aus dem Land des Nordens
und aus allen Ländern,
wohin ich sie vertrieben hatte!
Und sie sollen in ihrem Land wohnen.

Jer 23,3.7.8

Denn siehe, Tage kommen,
spricht der HERR,
da ich die Gefangenschaft
meines Volkes Israel und Juda

wenden werde,
spricht der HERR;
und ich werde sie
in das Land zurückbringen,
das ich ihren Vätern gegeben habe,
damit sie es besitzen.

Jer 30,3

Siehe, ich bringe sie
aus dem Land des Nordens
und sammle sie

**vom äußersten
Ende der Erde,**

unter ihnen Blinde und Lahme,
Schwangere und Gebärende miteinander;
in großer Versammlung
kehren sie hierher zurück.

Jer 31,8

Und ich werde die Gefangenschaft
meines Volkes Israel wenden;
und sie werden
die verwüsteten Städte

aufbauen und bewohnen

und Weinberge pflanzen
und deren Wein trinken
und Gärten anlegen
und deren Frucht essen.

Und ich werde sie
in ihrem Land pflanzen;
und sie sollen nicht mehr
herausgerissen werden
aus ihrem Land,
das ich ihnen gegeben habe,
spricht der HERR, dein Gott.

Am 9,14.15

Jesaja ca. 675 v. Chr.
Jeremia ca. 580 v. Chr.
Hesekiel ca. 570 v. Chr.
Amos ca. 755 v. Chr.

Entrückung

(Was als Nächstes kommt)

Siehe, ich sage euch ein Geheimnis:
Wir werden zwar nicht alle entschlafen,
wir werden aber alle **verwandelt** werden,

plötzlich, in einem Augenblick,
zur Zeit der letzten Posaune;
denn die Posaune wird erschallen,
und die Toten werden auferweckt
werden unverweslich,
und wir werden verwandelt werden.
Denn dieses Verwesliche muss
Unverweslichkeit anziehen,
und dieses Sterbliche muss

Unsterblichkeit anziehen.

1 Kor 15, 51-53

Ich will euch aber, Brüder,
nicht in Unwissenheit lassen
über die Entschlafenen, damit ihr nicht traurig seid
wie die anderen, die keine Hoffnung haben.

Denn wenn wir glauben, dass **Jesus** gestorben und
auferstanden ist, so wird Gott auch die Entschlafenen
durch Jesus mit ihm führen. Denn das sagen wir euch
in einem Wort des Herrn:

Wir, die wir leben und bis zur

Wiederkunft des Herrn

übrig bleiben, werden den
Entschlafenen nicht zuvorkommen;
denn der Herr selbst wird, wenn der Befehl ergeht
und die Stimme des Erzengels
und die Posaune Gottes erschallt,
vom Himmel herabkommen,
und die Toten in Christus werden zuerst auferstehen.
Danach werden wir, die wir leben und übrig bleiben,
zusammen mit ihnen

entrückt werden in Wolken,

zur Begegnung mit dem Herrn,
in die Luft,
und so werden wir bei dem Herrn sein allezeit.
So tröstet nun einander mit diesen Worten!

1 Ths 4,13-18

Denn die Gnade Gottes
ist erschienen,
die heilbringend ist
für alle Menschen;
sie nimmt uns in Zucht,
damit wir die Gottlosigkeit
und die weltlichen Begierden
verleugnen
und besonnen und gerecht
und gottesfürchtig leben
in der jetzigen Weltzeit,
indem wir

die glückselige

Hoffnung

erwarten
und die Erscheinung
der Herrlichkeit
des großen Gottes
und unseres Retters
Jesus Christus,...

Tit 2,11-13

Euer Herz erschrecke nicht!
Glaubt an Gott und glaubt an mich!
Im Haus meines Vaters
sind viele *Wohnungen*;
wenn nicht,
so hätte ich es euch gesagt.
Ich gehe hin,
um euch eine Stätte zu bereiten.
Und wenn ich hingehe
und euch eine Stätte bereite,
so komme ich wieder
und werde euch
zu mir *nehmen*,
damit auch ihr seid, wo ich bin.

Joh 14,1-3

Geistlicher Kampf

(Dem Feind den Sieg Jesu entgegenhalten!)

„...denn unser Kampf
richtet sich nicht
gegen Fleisch und Blut,

sondern gegen die Herrschaften,
gegen die Gewalten,
gegen die Weltbeherrscher
der Finsternis dieser Weltzeit,
gegen die geistlichen [Mächte] der Bosheit
in den himmlischen [Regionen].“

Eph 6,12

Seid nüchtern und wacht!

Denn euer Widersacher, der Teufel,
geht umher

wie ein brüllender Löwe und sucht,

wen er verschlingen kann;

dem widersteht, fest im Glauben,...

1 Ptr 5,8.9a

Und die gottfeindlichen Mächte
und Gewalten hat er entwaffnet
und ihre Ohnmacht
vor aller Welt zur Schau gestellt;
durch Christus hat er einen

triumphalen Sieg

über sie errungen.

Kol 2,15 (NGÜ)

Und ich will Feindschaft setzen
zwischen dir und der Frau,
zwischen deinem Samen
und ihrem Samen:

Er wird dir den Kopf *zertreten*,
und du wirst ihn in die Ferse stechen.

1 Mo 3,15

Ihr habt den Teufel zum Vater,
und was euer Vater begehrt,
wollt ihr tun!

Der war ein Menschenmörder
von Anfang an
und steht nicht in der Wahrheit,
denn Wahrheit ist nicht in ihm.
Wenn er die Lüge redet,
so redet er aus seinem Eigenen,

denn er ist ein *Lügner*
und der Vater derselben.

Joh 8,44

Dazu ist der Sohn Gottes erschienen,
dass er (der HERR Jesus)
die Werke des Teufels

zerstöre.

1 Joh 3,8 b

Und ich hörte eine laute Stimme
im Himmel sagen:
Nun ist gekommen das Heil
und die Macht
und das Reich unseres Gottes
und die Herrschaft seines Christus!
Denn hinabgestürzt wurde
der Verkläger unserer Brüder,
der sie vor unserem Gott verklagte
Tag und Nacht.
Offb 12,10

Es ist vollbracht!

Joh 19,30

28

Da nun die Kinder an
Fleisch und Blut Anteil haben,
ist er (**Jesus**) gleichermaßen
dessen teilhaftig geworden,
damit er durch den Tod
den außer Wirksamkeit setzte,
der die Macht des Todes hatte,
nämlich den Teufel, ...

Hebr 2,14

Du bist mein Zufluchtsort

(Geborgenheit und Schutz)

Eine Zuflucht ist [dir]
der Gott der Urzeit,
und unter dir sind **ewige Arme**.

5 Mo 33,27a

Gott ist mein Fels,
in dem ich mich berge,
mein Schild
und das Horn meines Heils,
meine sichere Festung
und meine **Zuflucht**,
mein Retter,
der mich von Gewalttat befreit!

2 Sam 22,3

Der HERR vergelte dir deine Tat,
und dir werde voller Lohn zuteil
von dem **HERRN**, dem Gott Israels,
zu dem du gekommen bist,
um Zuflucht zu suchen
unter seinen Flügeln!

Ri 2,12

Wie köstlich ist deine Gnade,
o Gott, dass Menschenkinder Zuflucht finden
unter dem **Schatten** deiner Flügel!

Ps 36,8

Die **Rettung** der Gerechten kommt
von dem HERRN;
er ist ihre Zuflucht
zur Zeit der Drangsal.

Ps 37,39

Gott ist unsere Zuflucht und Stärke,
ein **Helper**, bewährt in Nöten.

30

Ps 46,2

Sei mir gnädig,
o Gott, sei mir gnädig!
Denn bei dir birgt sich meine Seele,
und ich nehme Zuflucht
unter dem Schatten deiner Flügel,
bis das Verderben vorübergezogen ist.

Ps 57,2

Denn du bist meine Zuflucht geworden,
ein **starker Turm** vor dem Feind.

Ps 61,4

Auf Gott ruht mein Heil
und meine Ehre;
der **Fels meiner Stärke**,
meine Zuflucht ist in Gott.
Vertraue auf ihn allezeit, o Volk,
schüttet euer Herz vor ihm aus!
Gott ist unsere Zuflucht. *(Sela.)*

Ps 62,8.9

31

Bei dir, **HERR**,
suche ich Zuflucht;
lass mich niemals
zuschanden werden! ...
Ich bin für viele
wie ein Wunderzeichen,
und du bist
meine starke Zuflucht.

Ps 71,1.7

Ich sage zu dem HERRN:
Meine Zuflucht und meine **Burg**,
mein Gott,
auf den ich traue!
Denn du [sprichst]:
Der HERR ist meine Zuversicht!
Den Höchsten hast du
zu deiner Zuflucht gemacht;...

Ps 91,2.9

Aber der HERR ist meine
sichere Burg geworden,
mein Gott der Fels,
bei dem ich Zuflucht
gefunden habe.

Ps 94,22

In der Furcht des HERRN
liegt **starkes Vertrauen**,
Er wird auch seinen Kindern
eine Zuflucht sein.

Spr 14,26

Denn du (HERR) bist dem
Schwachen eine Zuflucht geworden,
eine Zuflucht
dem Armen in seiner Not,
ein Schirm vor dem Wolkenbruch,
ein Schatten vor der Hitze,
als der Zornhauch
der Tyrannen wie ein Unwetter
gegen eine Wand [daherkam].

Jes 25,4

So werde mir nun
nicht zum Schrecken,
denn *du* bist meine Zuflucht
am Tag des Unheils!

Jer 17,17

...und der HERR wird aus Zion brüllen
und von Jerusalem her
seine Stimme hören lassen,
dass Himmel und Erde **zittern**;
aber der HERR ist eine Zuflucht
für sein Volk
und eine feste Burg
für die Kinder Israels.

Joel 4,16

Gütig ist der HERR,
eine Zuflucht am ***Tag der Not***;
und er kennt die,
welche auf ihn vertrauen.

Nah 1,7

Das Blut des Lammes

(Kampferprobt)

Denn dies ist mein **Blut**,
das des [neuen] Bundes,
das für viele vergossen wird
zur Vergebung
der Sünden.

Mt 28,28

Ebenso auch den Kelch
nach dem Mahl
und sagte:

Dieser **Kelch** ist der neue Bund
in meinem Blut,
das für euch
vergossen wird.

Lk 22,20

So habt nun acht auf euch selbst
und auf die ganze Herde,
in welcher der Heilige Geist euch
zu Aufsehern gesetzt hat,
um die Gemeinde Gottes zu hüten,

die er **durch sein eigenes Blut**
erworben hat!

Apg 20,28

...den Gott dargestellt hat als ein Sühnmittel

durch den **Glauben** an sein Blut,

zur Erweisung seiner Gerechtigkeit
wegen des Hingehenlassens
der vorher geschehenen Sünden...

Röm 3,25

Viel mehr nun, da wir jetzt

durch sein Blut **gerechtfertigt** sind,

werden wir durch ihn gerettet werden
vom Zorn.

Röm 5,9

36

...in dem wir die **Erlösung** haben

durch sein Blut,
die Vergebung der Vergehungen,
nach dem Reichtum
seiner Gnade,..

Eph 1,7

Jetzt aber, in Christus Jesus, seid ihr,
die ihr einst fern wart,

durch das Blut

des Christus

nahe geworden.

Eph 2,13

...und durch ihn alle Dinge
mit sich zu versöhnen –
indem er Frieden gemacht hat

durch das Blut seines **Kreuzes**–,

durch ihn, es seien die Dinge auf der Erde
oder die Dinge in den Himmeln.

Kol 1,20

...auch nicht mit Blut von Böcken und Kälbern,
sondern mit seinem eigenen Blut –
ist (er) ein für alle Mal
in das Heiligtum eingegangen,
als er eine ewige Erlösung erfunden hatte.

Denn wenn **das Blut**

von Böcken und Stieren
und die Asche einer jungen Kuh,
auf die Verunreinigten gesprengt,
zur Reinheit des Fleisches heiligt,
wie viel mehr wird

das Blut des **Christus**,

der durch den ewigen Geist sich selbst
ohne Flecken Gott geopfert hat,
euer Gewissen reinigen
von toten Werken,
um dem lebendigen Gott
zu dienen!

Hebr 9,12-14

...denn **unmöglich** kann Blut von Stieren
und Böcken Sünden wegnehmen.

Hebr 10,4

Da wir nun, ihr Brüder,
kraft des Blutes Jesu

Freimütigkeit haben

zum Eingang in das Heiligtum,
den er uns eingeweiht hat
als neuen und lebendigen Weg
durch den Vorhang hindurch,
das heißt, durch sein Fleisch,
und da wir einen großen Priester
über das Haus Gottes haben,
so lasst uns hinzutreten
mit wahrhaftigem Herzen,
in völliger Gewissheit des Glaubens,

durch Besprengung **der Herzen**

los vom bösen Gewissen
und am Leib gewaschen
mit reinem Wasser.

Hebr 10,19-22

Das Blut Christi jedoch hat eine

unvergleichlich größere Wirkung.

Denn als Christus sich selbst,
von Gottes ewigem Geist geleitet,
Gott dargebracht hat,
war das ein Opfer,
dem kein Makel anhaftete.

Deshalb **reinigt** uns

sein Blut bis in unser Innerstes;
es befreit unser Gewissen
von der Belastung durch Taten,
die letztlich zum Tod führen,
sodass es uns jetzt möglich ist,
dem lebendigen Gott zu dienen.

Hebr 9,14 (NGÜ)

Denn von *den* Tieren,
deren Blut für die Sünde
in das Heiligtum
hineingetragen wird
durch den Hohenpriester,
werden die Leiber
außerhalb des Lagers verbrannt.

Darum hat auch **Jesus**,

damit er durch
sein eigenes Blut das Volk heiligte,
außerhalb des Tores gelitten.

Hebr 13,11.12

...indem ihr wisst,
dass ihr nicht
mit vergänglichen Dingen,
mit Silber oder Gold,
erlöst worden seid
von eurem eitlen,
von den Vätern überlieferten Wandel,
sondern mit dem kostbaren Blut Christi,

als eines **Lammes**
ohne Fehl und ohne Flecken;...

1 Ptr 1,18.19

Wenn wir aber
in dem Licht wandeln,
wie *er* in dem Licht ist,
so haben wir Gemeinschaft miteinander,
und das Blut Jesu [Christi],
seines Sohnes,

reinigt uns von aller Sünde.

1 Joh 1,7

...und von Jesus Christus,
der der treue Zeuge ist,
der Erstgeborene der Toten
und der Fürst der Könige der Erde!
Dem, der uns liebt
und uns von unseren Sünden

gewaschen hat

in seinem Blut...

Offb 1,5

Und sie singen
ein neues Lied:
Du bist würdig,
das Buch zu nehmen
und seine Siegel zu öffnen;

denn du bist **geschlachtet** worden

und hast für Gott erkauft,
durch dein Blut,
aus jedem Stamm
und jeder Sprache
und jedem Volk
und jeder Nation,...

Offb 5,9

Und ich sprach zu ihm:
Mein Herr, du weißt es.
Und er sprach zu mir:
Dies sind die,

die aus der **großen Drangsal** kommen,

und sie haben
ihre Gewänder gewaschen
und haben sie weiß gemacht
in dem Blut des Lammes.

Offb 7,14

Lüge und Wahrheit

(Wie Feuer und Wasser)

Ihr habt den *Teufel* zum Vater,

und was euer Vater begehrt,
wollt ihr tun!

Der war ein Menschenmörder
von Anfang an und steht nicht in der Wahrheit,
denn Wahrheit ist nicht in ihm.

Wenn er die Lüge redet,
so redet er aus seinem Eigenen,

denn er ist ein *Lügner*

und der Vater derselben.

Joh 8,44

Jesus spricht zu ihm:

Ich bin der Weg
und die *Wahrheit*

und das Leben;
niemand
kommt zum Vater
als nur durch mich!

Joh 14,6

Belebe mich - Psalm 119

(Wie ein Schluck Wasser in der Wüste)

Meine Seele klebt am Staub;
belebe mich nach deinem *Wort!*

Ps 119,25

Halte meine Augen davon ab,
nach Nichtigem zu schauen;

belebe mich

in deinen Wegen!

Ps 119,37

Siehe, ich sehne mich
nach deinen Befehlen;
belebe mich durch deine

Gerechtigkeit!

Ps 119,40

Belebe mich nach deiner *Gnade*,
so will ich das Zeugnis deines Mundes
bewahren.

Ps 119,88

Ich bin tief *gebeugt*;

HERR, belebe mich
nach deinem Wort!

Ps. 119,107

Höre meine Stimme
nach deiner Gnade!
O HERR, belebe mich
nach deinen

Bestimmungen!

Ps. 119,149

Führe meine Sache
und erlöse mich;

belebe mich

nach deinem Wort!

Ps. 119,154

Deine Barmherzigkeit ist groß,

o *HERR*; belebe mich

nach deinen Bestimmungen!

Ps. 119,156

Siehe, ich *liebe* deine Befehle;

o HERR, belebe mich
nach deiner Gnade!

Ps. 119,159

„Ich bin“ - Worte Jesu

(Jesus Christus ist Gott!)

Jesus aber sprach zu ihnen:

Ich bin das **Brot** des Lebens.

Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern,
und wer an mich glaubt,
den wird niemals dürsten.

Joh 6,35

Nun redete Jesus wieder zu ihnen und sprach:

Ich bin das **Licht** der Welt.

Wer mir nachfolgt,
wird nicht in der Finsternis wandeln,
sondern er wird das Licht des Lebens haben.

Joh 8,12

Ich bin die **Tür**.

Wenn jemand durch mich hineingeht,
wird er gerettet werden
und wird ein- und ausgehen
und Weide finden.

Joh 10,9

Ich bin der
gute Hirte;
der gute Hirte lässt sein Leben
für die Schafe.

Joh 10,11

Jesus spricht zu ihr:
Ich bin die **Auferstehung** und das **Leben**.
Wer an mich glaubt, wird leben,
auch wenn er stirbt;...

Joh 11,25

46

Jesus spricht zu ihm:
Ich bin der **Weg**
und die **Wahrheit** und das **Leben**;
niemand kommt zum Vater
als nur durch mich!

Joh 14,6

Ich bin der wahre **Weinstock**,
und mein Vater ist der Weingärtner.

Joh 15,1

Sünden gesüht

(Ins tiefste Meer versenkt)

Denn er hat den,
der von keiner Sünde wusste,
für uns zur **Sünde** gemacht,
damit wir in ihm
[zur] Gerechtigkeit Gottes würden.

2 Kor 5,21

Er wird sich wieder über uns erbarmen,
unsere Missetaten bezwingen.
Ja, du wirst alle ihre Sünden
in die **Tiefe** des Meeres werfen!

Mi 7,19

47

...so fern der **Osten** ist vom Westen,
hat er unsere Übertretungen
von uns entfernt.

Ps 103,12

Ich tilge deine Übertretungen
wie einen **Nebel**
und deine Sünden wie eine Wolke.

Jes 44,22

Wenn eure Sünden wie *Scharlach* sind,
sollen sie weiß werden wie der Schnee;
wenn sie rot sind wie Karmesin,
sollen sie [weiß] wie *Wolle* werden.

Jes 1,18

Ihn hat Gott zum *Sühnopfer* bestimmt,
[das wirksam wird] durch den Glauben an sein Blut,
um seine Gerechtigkeit zu erweisen,
weil er die Sünden ungestraft ließ,
die zuvor geschehen waren,...

Röm 3,25

48

...und er ist das Sühnopfer für unsere Sünden,
aber nicht nur für die unseren,
sondern auch für die der ganzen *Welt*.

1 Joh 2,2

Darin besteht die Liebe —
nicht dass wir Gott geliebt haben,
sondern dass er uns geliebt hat
und seinen *Sohn* gesandt
hat als Sühnopfer für unsere Sünden.

1 Joh 4,10

Nachfolge

(Jesus, Dir nach, weil Du rufst)

Denn dazu seid ihr berufen,
weil auch Christus für uns gelitten
und uns ein Vorbild hinterlassen hat,

damit ihr seinen **Fußstapfen** nachfolgt

1 Ptr 1,21

Glückselig seid ihr, wenn euch die Menschen **hassen**,

und wenn sie euch ausschließen und schmähen
und euren Namen als einen Lasterhaften verwerfen
um des Menschensohnes willen.

Lk 6,22

Wenn jemand mir dienen will,

so **folge er mir nach**,

und wo ich bin,
da soll auch mein Diener sein;
und wenn jemand mir dient,
so wird ihn mein Vater ehren.

Joh 12,26

Wer Vater oder Mutter **mehr liebt** als mich,

der ist meiner nicht wert;
und wer Sohn oder Tochter mehr liebt als mich,
der ist meiner nicht wert.

Und wer nicht sein Kreuz auf sich nimmt
und mir nachfolgt, der ist meiner nicht wert.
Wer sein Leben findet, der wird es verlieren;
und wer sein Leben verliert um meinetwillen,
der wird es finden!

Mt 10,37-39

Und alle, die gottesfürchtig
leben wollen in Christus Jesus,

werden **Verfolgung** erleiden.

2 Tim 3,12

Und sie haben ihn überwunden
um des Blutes des Lammes
und um des Wortes ihres Zeugnisses willen
und haben ihr Leben nicht geliebt bis in den **Tod** !

Offb 12,11

Heiligung

(Mehr Christus – weniger Christian)

Liebt ihr mich, so haltet meine Gebote!

Joh 14,15

...sondern wie der, welcher euch berufen hat,

heilig ist, sollt auch ihr **heilig** sein

in eurem ganzen Wandel.

Denn es steht geschrieben:

»Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig!«

1 Ptr 1, 15.16

51

Jagt nach dem **Frieden** mit jedermann

und der Heiligung,

ohne die niemand den Herrn sehen wird!

Jehr 12,14

Denn das ist der **Wille** Gottes,

eure Heiligung,...

1 Jhs 4,3a

Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht,
ein **königliches** Priestertum, ein heiliges Volk,
ein Volk des Eigentums,
damit ihr die Tugenden dessen verkündet,
der euch aus der Finsternis berufen hat
zu seinem wunderbaren Licht

1 Ptr 2,9

Da nun dies alles aufgelöst wird,
wie sehr solltet ihr euch auszeichnen
durch heiligen Wandel und **Gottesfurcht**,
indem ihr das Kommen des Tages Gottes
erwartet und ihm entgegeneilt,
an welchem die Himmel sich in Glut auflösen
und die Elemente vor Hitze zerschmelzen werden!
Wir erwarten aber nach seiner Verheißung
neue Himmel und eine neue Erde,
in denen Gerechtigkeit wohnt.
Darum, Geliebte, weil ihr dies erwartet,
so seid eifrig darum bemüht,
dass ihr als **unbefleckt** und tadellos
vor ihm erfunden werdet in Frieden!

2 Ptr 3,11-14

Wir alle aber, indem wir mit **unverhülltem** Angesicht
die Herrlichkeit des Herrn anschauen wie in einem Spiegel,
werden verwandelt in dasselbe Bild
von Herrlichkeit zu Herrlichkeit,
nämlich vom Geist des Herrn.

2 Kor 3,18

Jesus Christus ist gott

(Hammer!)

Im Anfang war das Wort,
und das Wort war bei Gott,
und das Wort war **Gott**.

Joh 1,1

...ihnen gehören auch die Väter an,
und von ihnen stammt dem Fleisch nach
der Christus, der über alle ist,
hochgelobter **Gott** in Ewigkeit. Amen!

53

Röm 9,5

...indem wir die
glückselige Hoffnung erwarten
und die Erscheinung der Herrlichkeit
des großen **Gottes** und
unseres Retters Jesus Christus,

Tit 2,13

Von den Engeln zwar sagt er:
»Er macht seine Engel zu Winden
und seine Diener zu Feuerflammen«;
aber von dem Sohn:

»Dein Thron, o **Gott**,
währt von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Hebr 1,7.8a

Wir wissen aber, dass der Sohn Gottes gekommen ist
und uns Verständnis gegeben hat,
damit wir den Wahrhaftigen erkennen.
Und wir sind in dem Wahrhaftigen,
in seinem Sohn Jesus Christus.

Dieser ist der wahrhaftige **Gott**
und das ewige Leben.

1 Joh 5,20

(Mt 1,23; Joh 20,28; 2 Petr 1,16)

Evangelisation / Mission

(Gottes Wille – unser Auftrag)

Es ist zu gering, dass du mein Knecht seist,
um die Stämme Jakobs aufzurichten
und die Bewahrten von Israel zurückzubringen.
Ich habe dich auch zum *Licht der Nationen* gesetzt,
um meine Rettung zu sein
bis an das Ende der Erde.

Jes 49,6

Und Jesus trat herzu, redete mit ihnen und sprach:
Mir ist gegeben alle Macht im Himmel und auf Erden.
So geht nun hin und *macht zu Jüngern* alle Völker,
und tauft sie auf den Namen des Vaters
und des Sohnes und des Heiligen Geistes
und lehrt sie alles halten, was ich euch befohlen habe.
Und siehe, ich bin bei euch alle Tage
bis an das Ende der Weltzeit! Amen.

Mt 28,18-20

Und er sprach zu ihnen: Geht hin in *alle Welt*
und verkündigt das Evangelium der ganzen Schöpfung!

Mk 16,15

Aber ihr werdet *Kraft* empfangen,
wenn der Heilige Geist auf euch herabkommt;
und ihr werdet meine Zeugen sein,
sowohl in Jerusalem als auch in ganz Judäa und Samaria
und bis an das *Ende der Erde*.

Apg 1,8

...sofern ihr in dem Glauben gegründet und fest bleibt
und nicht abbewegt werdet
von der Hoffnung des Evangeliums,
das ihr gehört habt, das gepredigt worden ist
in der *ganzen Schöpfung*,
die unter dem Himmel ist,
dessen Diener ich, Paulus, geworden bin.

Kol 1,23

Sich stärken in Gott

(Die „geistlichen Muskeln“ trainieren)

...da machte sich Jonathan, Sauls Sohn, auf
und ging hin zu David nach Horescha
und **stärkte** dessen Hand in Gott,...

1 Sam 23,16

Und David war sehr bedrängt,
denn das Volk wollte ihn steinigen,
weil die Seele des ganzen Volks erbittert war,
jeder wegen seiner Söhne und wegen seiner Töchter.

David aber stärkte sich in dem **HERRN**, seinem Gott.

1 Sam 30,6

Und es wird geschehen:
Wie ihr, Haus Juda und Haus Israel,
ein Fluch unter den Nationen gewesen seid,
so werde ich euch retten, und ihr werdet ein Segen sein.

Fürchtet euch nicht, **stärkt eure Hände!**

Sach 8,13

Deshalb habe ich Wohlgefallen
an Schwachheiten, an Schmähungen,
an Nöten, an Verfolgungen,
an Ängsten für Christus;

denn wenn ich **schwach** bin,
dann bin ich stark.

2 Kor 12,10

Der Herr aber stand mir bei und stärkte mich,
damit durch mich die Predigt vollbracht würde
und alle die aus den Nationen hören möchten;

und ich bin **gerettet** worden
aus dem Rachen des Löwen.

2 Tim 2,17

Der Gott aller Gnade aber, der euch berufen hat
zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christus Jesus,
nachdem ihr eine kurze Zeit gelitten habt,
er selbst wird [euch] vollkommen machen,

befestigen, **kräftigen**, gründen.

1 Ptr 5,10

Liebe zu Jesus

(Kompromisslos)

Und alles, was ihr bitten werdet in meinem Namen,
das will ich tun, damit der Vater verherrlicht wird in dem Sohn.
Wenn ihr etwas bitten werdet in meinem Namen,
so werde ich es tun.

Liebt ihr mich, so haltet meine Gebote!

Joh 14,13-15

Jesus antwortete und sprach zu ihm:
Wenn jemand mich liebt,
so wird er *mein Wort* befolgen,...

Joh 14,23a

An jenem Tag werdet ihr in meinem Namen bitten,
und ich sage euch nicht, dass ich den Vater für euch bitten will;
denn er selbst, der Vater, hat euch lieb,
weil *ihr* mich liebt und glaubt,
dass ich von Gott ausgegangen bin.

Joh 16,26.27

Du hast mein Haupt nicht mit Öl gesalbt,
sie aber hat meine Füße mit Salbe gesalbt.
Deshalb sage ich dir: Ihre vielen Sünden sind vergeben worden,
darum hat sie viel *Liebe* erwiesen;
wem aber wenig vergeben wird, der liebt wenig.

Lk 7,46.47

Denn die Liebe des Christus *drängt* uns,
indem wir so geurteilt haben,
dass einer für alle gestorben ist
und somit alle gestorben sind.

2 Kor 5,14

60

Jesus hörte, dass sie ihn ausgestoßen hatten,
und als er ihn fand, sprach er zu ihm:
Glaubst du an den Sohn Gottes?
Er antwortete und sprach:
Wer ist es, Herr, damit ich an ihn glaube?
Jesus aber sprach zu ihm:
Du hast ihn gesehen,
und der mit dir redet, der ist es!
Er aber sprach:
Ich glaube, Herr!
und fiel *anbetend* vor ihm nieder.

Joh 9,35-38

Die gott lieben...

(...werden sein wie die Sonne)

Höre Israel, der HERR ist unser Gott,
der HERR allein! Und du sollst den HERRN,
deinen Gott, lieben mit deinem **ganzen** Herzen
und mit deiner ganzen Seele
und mit deiner ganzen Kraft.

5 Mo 6,4.5

61

Liebt den HERRN, alle seine Frommen!

Ps 31,24

Der Herr aber lenke eure Herzen
zu der Liebe **Gottes**
und zum standhaften Ausharren des Christus!

2 Jhs 3,5

Was für ein König

(Gott leidet mit)

Wie sich ein Vater über Kinder erbarmt,
so erbarmt sich der **HERR** über die,
welche ihn fürchten;

Ps 103,13

Bei all ihrer Bedrängnis war er auch bedrängt,
und der Engel seines Angesichts rettete sie;

in seiner Liebe und seinem **Erbarmen**

hat er sie erlöst; er nahm sie auf
und trug sie alle Tage der Vorzeit.

Jes 63,9

Denn wir haben nicht einen Hohenpriester,
der kein **Mitleid** haben könnte mit unseren Schwachheiten,

sondern einen, der in allem versucht worden ist
in ähnlicher Weise [wie wir], doch ohne Sünde.

Hebr 4,15

Anbetung Gottes

(HERR, im Glanz Deiner Majestät)

Und es wird geschehen,
dass an jedem Neumond und an jedem Sabbat
alles Fleisch sich einfinden wird,
um **vor mir anzubeten**, spricht der HERR.

Jes 66,23

Darum hat ihn Gott auch über alle Maßen erhöht
und ihm einen Namen verliehen, der über allen Namen ist,
damit in dem Namen Jesu sich alle Knie derer beugen,
die im Himmel und auf Erden und unter der Erde sind,
und alle Zungen **bekennen**, dass Jesus Christus der Herr ist,
zur Ehre Gottes, des Vaters.

Phil 2,9-11

Und sie singen das Lied Moses, des Knechtes Gottes,
und das Lied des Lammes und sprechen:
Groß und wunderbar sind deine Werke, o Herr, Gott, du Allmächtiger!
Gerecht und wahrhaftig sind deine Wege, du König der Heiligen!
Wer sollte dich nicht fürchten, o Herr, und deinen Namen nicht preisen?
Denn du allein bist heilig. Ja, alle Völker werden kommen
und vor dir **anbeten**,
denn deine gerechten Taten sind offenbar geworden!

Offb 15,3.4

Wunderbar

(Der neue Mensch)

Ich aber will ihnen ein einiges Herz geben,
ja, ich will einen *neuen* Geist in euer Innerstes legen;
und ich will das steinerne Herz aus ihrem Leib nehmen
und ihnen ein fleischernes Herz geben,...

Jes 11,19

Darum: Ist jemand in Christus,
so ist er eine *neue Schöpfung*;
das Alte ist vergangen;
siehe, es ist alles neu geworden!

2 Kor 5,17

Denn *in Christus* Jesus gilt weder Beschneidung
noch Unbeschnittensein etwas,
sondern eine neue Schöpfung.

Gal 6,15

Denn Er ist unser Friede, der aus beiden eins gemacht
und die Scheidewand des Zaunes abgebrochen hat,
indem er in seinem Fleisch die Feindschaft,
das Gesetz der Gebote in Satzungen, hinwegtat,
um die zwei in sich selbst
zu *einem* neuen Menschen *zu schaffen*
und Frieden zu stiften,...

Eph 2,14.15

65

...dagegen erneuert werdet im Geist eurer Gesinnung
und *den neuen Menschen* angezogen habt,
der Gott entsprechend geschaffen ist
in wahrhafter Gerechtigkeit und Heiligkeit.

Eph 4,23.24

Himmliche Belohnungen

(Gott verherrlichen mit allem, was wir als Christen tun oder lassen.
Es geht hier nicht um Gerettet sein oder Verlorengehen.)

Nach diesen Dingen erging das Wort des HERRN
an Abram in einem Gesicht, und er sprach:
Fürchte dich nicht, Abram; ich bin dir ein Schild,
dein sehr großer *Lohn*.

1 Mo 15,1

Der Gottlose erwirbt trügerischen Gewinn,
wer aber Gerechtigkeit sät,
wird wahrhaftig *belohnt*.

Spr 11,18

Und die Verständigen werden *leuchten*
wie der Glanz der Himmelsausdehnung,
und die, welche die Vielen zur Gerechtigkeit weisen,
wie die Sterne immer und ewiglich.

Dan 12,3

Wer einen Propheten aufnimmt, weil er ein Prophet ist,
der wird den Lohn eines Propheten *empfangen*;
und wer einen Gerechten aufnimmt, weil er ein Gerechter ist,
der wird den Lohn eines Gerechten empfangen;...

Mt 10,41

Denn der Sohn des Menschen wird
in der Herrlichkeit seines Vaters mit seinen Engeln kommen,
und dann wird er jedem Einzelnen
vergelt nach seinem Tun.

Mt 16,27

Jesus sprach zu ihm: Willst du vollkommen sein,
so geh hin, verkaufe, was du hast, und gib es den Armen,
so wirst du einen *Schatz* im Himmel haben;
und komm, folge mir nach!

Mt 19,21

Er aber sprach zu ihnen:
Wahrlich, ich sage euch: Es ist niemand, der Haus oder Eltern oder Brüder
oder Frau oder Kinder verlassen hat um des Reiches Gottes willen,
der es nicht vielfältig wieder *empfinde*
in dieser Zeit und in der zukünftigen Weltzeit
das ewige Leben!

Lk 18,29.30

So ist also weder der etwas, welcher pflanzt,
noch der, welcher begießt, sondern Gott, der das Gedeihen gibt.
Der aber, welcher pflanzt, und der, welcher begießt, sind eins;
jeder aber wird seinen eigenen *Lohn empfangen*
entsprechend seiner eigenen Arbeit.

1 Kor 3,7.8

Das aber [bedenkt]: Wer kärglich sät,
der wird auch kärglich ernten;
und wer im Segen sät, der wird auch im Segen *ernten*.

Jeder, wie er es sich im Herzen vornimmt;
nicht widerwillig oder gezwungen,
denn einen fröhlichen Geber hat Gott lieb!

2 Kor 9,6.7

Denn einen anderen Grund kann niemand legen
außer dem, der gelegt ist,
welcher ist *Jesus Christus*.

Wenn aber jemand auf diesen Grund Gold, Silber,
kostbare Steine, Holz, Heu, Stroh baut,
so wird das Werk eines jeden offenbar werden;
der Tag wird es zeigen, weil es durchs Feuer geoffenbart wird.
Und welcher Art das Werk eines jeden ist, wird das Feuer erproben.

Wenn jemandes Werk, das er darauf gebaut hat, bleibt,
so wird er *Lohn empfangen*;

wird aber jemandes Werk verbrennen,
so wird er Schaden erleiden;
er selbst aber wird gerettet werden,
doch so wie durchs Feuer hindurch.

1 Kor 3,11-15

Wisst ihr nicht, dass die, welche in der Rennbahn laufen,
zwar alle laufen, aber nur *einer* den Preis erlangt?
Lauft so, dass ihr ihn erlangt!
Jeder aber, der sich am Wettkampf beteiligt,
ist enthaltsam in allem —
jene, um einen vergänglichen Siegeskranz zu empfangen,
wir aber einen *unvergänglichen*.

1 Kor 9,24.25

Nicht dass ich es schon erlangt hätte oder schon vollendet wäre;
ich jage aber danach, dass ich das auch ergreife,
wofür ich von Christus Jesus ergriffen worden bin.
Brüder, ich halte mich selbst nicht dafür,
dass ich es ergriffen habe;
eines aber [tue ich]: Ich vergesse, was dahinten ist,
und strecke mich aus nach dem, was vor mir liegt,
und jage auf das Ziel zu,
den *Kampfpreis* der himmlischen Berufung Gottes
in Christus Jesus

Phil 3,12-14

Denn Gott ist nicht ungerecht,
dass er euer Werk und die Bemühung in der *Liebe* vergäße,
die ihr für seinen Namen bewiesen habt,
indem ihr den Heiligen dientet und noch dient.

Heb 6,10

Er zog es vor, mit dem Volk Gottes Bedrängnis zu erleiden,
anstatt den vergänglichen Genuss der Sünde zu haben,
da er die Schmach des Christus für größeren Reichtum hielt
als die Schätze, die in Ägypten waren;
denn er sah die *Belohnung* an.

Heb 11,25.26

Da wir nun eine solche Wolke von Zeugen um uns haben,
so lasst uns jede Last ablegen und die Sünde,
die uns so leicht umstrickt, und lasst uns mit Ausdauer laufen
in dem Kampf, der vor uns liegt, indem wir hinschauen auf Jesus,
den Anfänger und Vollender des Glaubens,
der um der vor ihm liegenden *Freude* willen das Kreuz erduldet
und dabei die Schande für nichts achtete,
und der sich zur Rechten
des Thrones Gottes gesetzt hat.

Hebr 12,1.2

70

Dann werdet ihr auch, wenn der oberste Hirte offenbar wird,
den unverwelklichen *Ehrenkranz* empfangen.

1 Petr 5,4

Selbstbeherrschung

(Keep cool)

Besser ein Langmütiger als ein Starker,
und wer sich selbst **beherrscht**,
als wer eine Stadt bezwingt.

Spr 16,32

Also auch ihr: Haltet euch selbst dafür,
dass ihr für die Sünde tot seid,
aber für Gott lebt in Christus Jesus, unserem Herrn!

So soll nun die Sünde **nicht herrschen**

in eurem sterblichen Leib,
damit ihr [der Sünde] nicht durch die Begierden
[des Leibes] gehorcht;...

Röm 6,11.12

Werdet nicht in großer Zahl Lehrer, meine Brüder,
da ihr wisst, dass wir ein strengeres Urteil empfangen werden!

Denn wir alle verfehlen uns vielfach;
wenn jemand sich im Wort nicht verfehlt,
so ist er ein vollkommener Mann,

fähig, auch den ganzen Leib **im Zaum zu halten**.

Jak 3,1.2

Lichtträger

(Mache Dich auf und werde Licht)

So müssen alle deine Feinde umkommen, o HERR!

Die aber Ihn lieben, sollen sein wie die *Sonne*,

wenn sie aufgeht in ihrer Macht!«

Und das Land hatte Ruhe, 40 Jahre lang.

Ri 5,31

72

Mache dich auf, werde Licht! Denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!

Denn siehe, *Finsternis* bedeckt die Erde

und tiefes Dunkel die Völker;

aber über dir geht auf der HERR,

und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Und Heidenvölker werden zu deinem Licht kommen,

und Könige zu dem *Glanz*, der über dir aufgeht.

Jes 60,1-3

Ihr seid das Licht der Welt.

Es kann eine Stadt, die auf einem Berg liegt,
nicht verborgen bleiben.

Man zündet auch nicht ein Licht an
und setzt es unter den Scheffel, sondern auf den Leuchter;
so leuchtet es allen, die im Haus sind.
So soll euer Licht leuchten vor den Leuten,
dass sie eure guten Werke sehen
und euren Vater im Himmel preisen.

Mt 5,14-16

Denn ihr wart einst Finsternis;
jetzt aber seid ihr Licht in dem Herrn.

Wandelt als *Kinder des Lichts!*

Eph 5,8

Tut alles ohne Murren und Bedenken,
damit ihr unsträflich und lauter seid,
untadelige Kinder Gottes
inmitten eines verdrehten und verkehrten Geschlechts,
unter welchem ihr *leuchtet* als Lichter in der Welt,...

Phil 2,14.15

Schütte Gott dein Herz aus

(Wieder Durchatmen können)

Hanna aber antwortete und sprach:
Nein, mein Herr, ich bin eine Frau von beschwertem Gemüt;
Wein und starkes Getränk habe ich nicht getrunken,
sondern ich habe mein Herz vor dem HERRN

ausgeschüttet!

1 Sam 1,15

74

Vertraue auf ihn allezeit, o Volk,
schüttet euer *Herz* vor ihm aus!
Gott ist unsere Zuflucht. *(Sela.)*

Ps 62,9

Ich schütte meine *Klage* vor ihm aus
und verkünde meine Not vor ihm.

Ps 142,3

Steh auf und klage in der Nacht, beim Beginn der Wachen!

Schütte dein Herz *wie Wasser* aus
vor dem Angesicht des Herrn!

Kla 2,19a

Sorgt euch um nichts; sondern in allem

lasst durch Gebet und *Flehen* mit Danksagung

eure Anliegen vor Gott kundwerden.
Und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt,
wird eure Herzen und eure Gedanken
bewahren in Christus Jesus!

Phil 4,6.7

Jesus Christus - der Schöpfer

(Atemberaubend)

Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott,
und das Wort war Gott.

Dieses war im Anfang bei Gott.

Alles ist durch dasselbe entstanden;

und ohne dasselbe ist auch nicht eines entstanden,
was entstanden ist.

Joh 1,1-3

76

Denn in ihm ist alles erschaffen worden,
was im Himmel und was auf Erden ist,
das Sichtbare und das Unsichtbare,
seien es Throne oder Herrschaften
oder Fürstentümer oder Gewalten:

Alles ist *durch ihn* und für ihn geschaffen;

und er ist vor allem,
und alles hat seinen Bestand in ihm.

Kol 1,16.17

Aber für uns ´steht fest`:
Es gibt nur einen Gott –
den Vater, von dem alles kommt
und für den wir ´geschaffen` sind.
Und es gibt nur einen Herrn –

Jesus Christus,

durch den alles ´geschaffen` wurde
und durch den auch wir ´das Leben haben`.

1 Kor 8,6 (NGÜ)

Nachdem Gott in vergangenen Zeiten vielfältig und auf vielerlei Weise
zu den Vätern geredet hat durch die Propheten,
hat er in diesen letzten Tagen zu uns geredet durch den Sohn.

Ihn hat er eingesetzt zum Erben von allem,
durch ihn hat er auch *die Welten geschaffen;*

dieser ist die Ausstrahlung seiner Herrlichkeit
und der Ausdruck seines Wesens
und trägt alle Dinge durch das Wort seiner Kraft;...

Hebr 1,1-3a

Lobe den HERRN, meine Seele

(O when the saints...)

Und jene, **die Sänger**, Stammhaupter der Leviten,
wohnten frei [von anderen Diensten] in den Kammern;
denn Tag und Nacht waren sie im Dienst.

1 Chr 9,33

Und David befahl den Obersten der Leviten,
dass sie ihre Brüder zu Sängern bestimmen sollten
mit **Musikinstrumenten**, Harfen, Lauten und Zimbeln,
damit sie sich hören ließen
und die Stimme mit Freuden erhöben.

1 Chr 15,16

Alle diese waren unter der Leitung ihrer Väter Asaph,
Jeduthun und Heman beim **Gesang** im Haus des HERRN
mit Zimbeln, Harfen und Lauten, zum Dienst im Haus Gottes
nach der Anweisung des Königs.
Und ihre Zahl samt ihren Brüdern,
aller, die im Gesang für den HERRN geibt
und kundig waren, betrug 288.

1 Chr 25,6.7

Und er beriet sich mit dem Volk und stellte die,
welche in heiligem Schmuck dem HERRN
singen und ihn preisen sollten,
im Zug vor die gerüsteten Krieger hin,
um zu singen:

Dankt dem HERRN,

denn seine Gnade währt ewiglich

2 Chr 20,21

Nahrung von Gott

(Soul-food)

Warum wiegt ihr Geld ab für das, was kein Brot ist,
und euren Arbeitslohn für das, was nicht sättigt?

Hört doch **auf mich**, so sollt ihr Gutes essen,
und eure Seele soll sich laben an fetter Speise!

Jes 55,2

Und ich will euch Hirten nach meinem Herzen geben,

die sollen euch **weiden**
mit Erkenntnis und Einsicht.

Jer 3,15

Auf einer guten Weide will ich sie weiden;
und ihr Weideplatz soll auf den hohen Bergen Israels sein,
dort sollen sie sich auf einem guten Weideplatz lagern

und auf den Bergen Israels **fette Weide** haben

Jes 34,14

Ich bin das **lebendige Brot**,
das aus dem Himmel herabgekommen ist.

Wenn jemand von diesem Brot isst,
so wird er leben in Ewigkeit.

Das Brot aber, das ich geben werde,
ist mein Fleisch, das ich geben werde
für das Leben der Welt.

Joh 6,51

...und sie haben alle dieselbe geistliche Speise gegessen
und alle denselben geistlichen Trank getrunken;
denn sie tranken aus einem **geistlichen Felsen**,
der ihnen folgte.
Der Fels aber war Christus.

1 Kor 10,3.4

Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt!
Wer überwindet, dem will ich zu essen geben
von dem **Baum des Lebens**,
der in der Mitte des Paradieses Gottes ist.

Offb 2,7

Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt!
Wer überwindet, dem werde ich von dem verborgenen **Manna** zu essen geben;
und ich werde ihm einen weißen Stein geben
und auf dem Stein geschrieben einen neuen Namen,
den niemand kennt außer dem, der ihn empfängt.

Offb 2,17

Die Bibel

(verbalinspiriert – irrtumslos)

Alle Schrift ist *von Gott eingegeben*

und nützlich zur Belehrung,
zur Überführung, zur Zurechtweisung,
zur Erziehung in der Gerechtigkeit,...

2 Tim 3,16

...und davon reden wir auch,
nicht in Worten, die von menschlicher Weisheit gelehrt sind,
sondern in solchen, die *vom Heiligen Geist gelehrt* sind,
indem wir Geistliches geistlich erklären.

1 Kor 2,13

Denn niemals wurde eine Weissagung
durch menschlichen Willen hervorgebracht,
sondern *vom Heiligen Geist getrieben*
haben die heiligen Menschen Gottes geredet.

2 Ptr 1,21

Glaube versetzt Berge

(Was sind Deine „Berge“?)

Und alles,
was ihr **glaubend** erbittet im Gebet,
das werdet ihr empfangen!

Mt 21,22

Wenn ihr **in mir bleibt**

und meine Worte in euch bleiben,
so werdet ihr bitten, was ihr wollt,
und es wird euch zuteilwerden.

Joh 15,7

Um Mitternacht aber **beteten** Paulus und Silas

und lobten Gott mit Gesang,
und die Gefangenen hörten ihnen zu.

Da entstand plötzlich ein großes Erdbeben,
sodass die Grundfesten des Gefängnisses erschüttert wurden,

und sogleich **öffneten** sich alle Türen,

und die Fesseln aller wurden gelöst.

Apg 16,25.26

Elia war ein Mensch von gleicher Art wie wir,
und er **betete inständig**, dass es nicht regnen solle,
und es regnete drei Jahre und sechs Monate nicht im Land;
und er betete wiederum;
da gab der Himmel Regen,
und die Erde brachte ihre Frucht.

Jak 5,17.18

Denn wahrlich, ich sage euch:
Wenn jemand zu diesem **Berg** spricht:
Hebe dich und wirf dich ins Meer!,
und in seinem Herzen nicht zweifelt,
sondern **glaubt**, dass das, was er sagt, geschieht,
so wird ihm zuteilwerden, was immer er sagt.

Mk 11,23

Jahwe allein ist GOTT

(Sonst gibt es keinen!)

Dir ist es gezeigt worden, damit du erkennst,
dass der HERR Gott ist, und *keiner sonst* als er allein....
So sollst du nun heute erkennen und es dir zu Herzen nehmen,
dass der HERR der alleinige Gott ist
oben im Himmel und unten auf Erden, und keiner sonst.

5 Mo 4,35.39

Seht nun, dass Ich, Ich allein es bin
und *kein Gott neben mir* ist!
Ich bin's, der tötet und lebendig macht,
ich zerschlage und ich heile,
und niemand kann aus meiner Hand erretten!

5 Mo 32,39

Niemand ist heilig wie der HERR,
ja, es ist keiner außer dir;
und es ist kein *Fels*
wie unser Gott!

1 Sam 2,2

Darum bist du, HERR Gott, auch so hoch erhaben;
denn dir ist niemand gleich,
und es gibt *keinen Gott außer dir*,
nach allem, was wir mit unseren Ohren gehört haben!

2 Sam 7,22

...damit alle Völker auf Erden erkennen,
dass er, der HERR, Gott ist, und *keiner sonst!*
Euer Herz aber sei ungeteilt mit dem HERRN,
unserem Gott, dass ihr in seinen Satzungen wandelt
und seine Gebote bewahrt, wie an diesem Tag!

1 Kön 8,60.61

86

HERR, dir ist niemand gleich,
und es gibt keinen Gott *außer dir*,
nach allem, was wir mit unseren Ohren gehört haben!

1 Chr 17,20

Du bist der HERR, du allein!

Du hast den Himmel gemacht,
aller Himmel Himmel samt ihrem ganzen Heer,
die Erde und alles, was auf ihr ist, die Meere und alles, was in ihnen ist
Du erhältst alles am Leben,
und das Heer des Himmels betet dich an.

Neh 9,6

Ihr seid meine Zeugen, spricht der HERR,
und mein Knecht, den ich erwählt habe,
damit ihr erkennt und mir glaubt und einseht,
dass *ich* es bin; vor mir ist *kein Gott* gebildet worden,
und nach mir wird es keinen geben.

Jes 43,10

So spricht der HERR, der König Israels,
und sein Erlöser, der HERR der Heerscharen:
Ich bin der Erste, und ich bin der Letzte,
und außer mir gibt es keinen Gott...
Fürchtet euch nicht und erschreckt nicht!
Habe ich es dir nicht schon längst verkündet und dir angekündigt?
Ihr seid meine Zeugen! Gibt es einen Gott außer mir?
Nein, es gibt sonst keinen Fels, ich weiß keinen!

Jes 44,6.8

Ich bin der HERR und sonst ist keiner;
denn außer mir gibt es keinen Gott.
Ich habe dich gegürtet, ohne dass du mich kanntest,
damit vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang
erkannt werde, dass gar keiner ist außer mir.
Ich bin der HERR, und sonst ist keiner....

Jes 45,5.6

Denn so spricht der HERR,
der Schöpfer der Himmel

— *Er* ist Gott —, der die Erde gebildet und bereitet hat —
Er hat sie gegründet; nicht als Einöde hat er sie geschaffen,
— sondern um bewohnt zu sein hat er sie gebildet —:
Ich bin der HERR, und sonst ist keiner!

Jes 45,18

Und der Schriftgelehrte sprach zu ihm: Recht so, Meister!
Es ist in Wahrheit so, wie du sagst,
dass es *nur einen Gott* gibt
und keinen anderen außer ihm;

Mk 12,32

Was nun das Essen der Götzenopfer betrifft,
so wissen wir, dass ein Götze in der Welt nichts ist,
und dass es *keinen anderen Gott* gibt
außer dem Einen.

1 Kor 8,4

gott

(Drei Personen, ein Wesen)

Und Gott sprach:

Lasst uns Menschen machen in unserem Bild,
nach unserem Gleichnis; ...

1 Mo 1,26

89

Geht nun hin und macht alle Nationen zu Jüngern
und tauft sie auf den Namen

des Vaters

und des Sohnes

und des Heiligen Geistes...

Mt 28,19

Es geschah aber, als das ganze Volk getauft wurde
und **Jesus** getauft war und betete,
dass der Himmel aufgetan wurde
und **der Heilige Geist** in leiblicher Gestalt, wie eine Taube,
auf ihn herniederfuhr und
eine Stimme aus dem Himmel erging:
Du bist mein geliebter Sohn,
an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.

Lk 3,21.22

90

...und **ich** werde den **Vater** bitten,
und er wird euch einen anderen Sachwalter geben,
dass er bei euch sei in Ewigkeit,
den **Geist** der Wahrheit,
den die Welt nicht empfangen kann,
weil sie ihn nicht sieht noch [ihn] kennt.
Ihr kennt ihn, denn er bleibt bei euch
und wird in euch sein.

Joh 14,16.17

Ich bitte euch aber, Brüder,
durch unseren Herrn **Jesus Christus**
und durch die Liebe des **Geistes**,
mit mir zu kämpfen in den Gebeten für mich zu **Gott**, ...

Röm 15,30

Die Gnade des Herrn **Jesus Christus**
und die Liebe **Gottes**
und die Gemeinschaft des **Heiligen Geistes**
sei mit euch allen!

2 Kor 13,13

Heilssicherheit

(Gnade pur! Vgl. Anhang)

Und wie Mose in der Wüste die Schlange erhöhte,
so muss der Sohn des Menschen erhöht werden,
damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verlorengelht,
sondern ewiges Leben hat.

Denn so [sehr] hat Gott die Welt geliebt,
dass er seinen eingeborenen Sohn gab,
damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verlorengelht,

sondern **ewiges Leben** hat.

Joh 3, 14-16

92

„Wer an den Sohn glaubt, der hat **ewiges Leben**...“

Joh 3,36a

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch:
Wer mein Wort hört und dem glaubt,
der mich gesandt hat,

der hat **ewiges Leben**
und kommt nicht ins Gericht,
sondern er ist vom Tod zum Leben hindurchgedrungen.

Joh 5,24

Das ist aber der Wille dessen, der mich gesandt hat,
dass jeder, der den Sohn sieht und an ihn glaubt,

ewiges Leben hat;
und ich werde ihn auferwecken am letzten Tag.

Joh 6,40

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch:

Wer an mich glaubt, der hat **ewiges Leben**.

Joh 6,47

93

Meine Schafe hören meine Stimme,
und ich kenne sie, und sie folgen mir nach;

und ich gebe ihnen **ewiges Leben**,
und sie werden in Ewigkeit nicht verlorengehen,

und **niemand** wird sie aus meiner Hand reißen.

Mein Vater, der sie mir gegeben hat, ist größer als alle,

und **niemand** kann sie aus der Hand meines Vaters reißen.

Ich und der Vater sind eins.“

Joh 10,27-30

Der Versuchung widerstehen

(Achtung!)

Mein Sohn, wenn dich Sünder überreden wollen,
so willige nicht ein, wenn sie sagen:
»Komm mit uns, wir wollen auf Blut lauern,
wir wollen dem Unschuldigen ohne Ursache nachstellen!

Spr 1,10.11

Begib dich nicht auf den Pfad der Gottlosen
und tue keinen Schritt auf dem Weg der Bösen;
meide ihn, überschreite ihn nicht einmal,
weiche davon und gehe vorüber!

Spr 4,14.15

Mein Sohn, achte auf meine Weisheit
und neige dein Ohr meiner Belehrung zu,
damit du Besonnenheit übst und deine Lippen Erkenntnis bewahren!

Denn von Honig triefen die Lippen der Verführerin,
und glatter als Öl ist ihr Gaumen,
aber zuletzt ist sie bitter wie Wermut,
scharf wie ein zweischneidiges Schwert.
Ihre Füße steigen hinab zum Tod,
ihre Schritte streben dem Totenreich zu.

Spr 5,1-5

Deshalb ergreift die ganze Waffenrüstung Gottes,
damit ihr am bösen Tag widerstehen und,
nachdem ihr alles wohl ausgerichtet habt,
euch behaupten könnt.

Eph 6,13

Die Treue Christi

(Darauf ist Verlass!)

Aber der Herr ist treu; er wird euch stärken
und *bewahren* vor dem Bösen.

2 Jhs 3,3

...wenn wir untreu sind,
so bleibt er doch *treu*;
er kann sich selbst nicht verleugnen.

2 Tim 3,13

Daher musste er in jeder Hinsicht den Brüdern ähnlich werden,
damit er ein barmherziger und *treuer Hoherpriester* würde

in dem, was Gott betrifft,
um die Sünden des Volkes zu sühnen;...

Hebr 2,17

...und von Jesus Christus, dem *treuen Zeugen*,
dem Erstgeborenen aus den Toten
und dem Fürsten über die Könige der Erde.
Ihm, der uns geliebt hat
und uns von unseren Sünden gewaschen hat durch sein Blut,...

Offb 1,5

Und ich sah den Himmel geöffnet,
und siehe, ein weißes Pferd,
und der darauf saß, heißt
»*Der Treue und der Wahrhaftige*«;
und in Gerechtigkeit richtet und kämpft er.

Offb 19,11

Der gläubige: Tempel des Geistes

(Geheiligt für Gott)

Wisst ihr nicht, dass ihr **Gottes Tempel** seid,
und dass der Geist Gottes in euch wohnt?

1 Kor 3,16

Oder wisst ihr nicht, dass euer Leib
ein Tempel des in euch wohnenden **Heiligen Geistes** ist,
den ihr von Gott empfangen habt,
und dass ihr nicht euch selbst gehört?

1 Kor 6,19

Wie stimmt der Tempel Gottes mit Götzenbildern überein?
Denn ihr seid ein Tempel des lebendigen Gottes,
wie Gott gesagt hat: »Ich will in ihnen wohnen
und unter ihnen wandeln und will **ihr Gott** sein,
und sie sollen **mein Volk** sein«.

2 Kor 6,16

...so lasst auch ihr euch nun als lebendige Steine aufbauen,
als ein geistliches Haus, als ein **heiliges Priestertum**,
um geistliche Opfer darzubringen,
die Gott wohlgefällig sind
durch Jesus Christus.

1 Ptr 2,5

geistliches Hören

(Spitz die Lauscher)

Wohl dem Menschen, der auf mich **hört**,
indem er täglich an meiner Pforte wacht
und die Pfosten meiner Türen hütet!

Spr 8,34

Ein Ohr, das auf die Zurechtweisung zum Leben hört,
wird sich [gern] inmitten der Weisen aufhalten.

Spr 15,31

Das in dem guten Erdreich aber sind die,
welche das **Wort**, das sie gehört haben,
in einem feinen und guten Herzen behalten
und Frucht bringen in standhaftem Ausharren.

Lk 8,15

Darum, meine geliebten Brüder,
sei jeder Mensch **schnell** zum Hören,
langsam zum Reden, langsam zum Zorn;
denn der Zorn des Mannes
vollbringt nicht Gottes Gerechtigkeit!

Jak 1,19.20

Mäßigung

(Handle maßvoll und besonnen)

Wer das Vergnügen liebt, muss

Mangel leiden;

wer Wein und Öl liebt, wird nicht reich.

Spr 21,17

Wenn du mit einem Herrscher zu Tisch sitzt,
so bedenke gut, wen du vor dir hast!

Setze ein Messer an deine Kehle.

wenn du gierig bist!

Spr 23,1.2

98

Hast du Honig gefunden,

so iss nur, so viel du brauchst;

nicht dass du davon übersatt wirst
und ihn ausspeien musst!

Spr 25,16

Du aber rede, was der gesunden Lehre entspricht:
dass die alten Männer nüchtern sein sollen,

ehrbar, *besonnen*, gesund im Glauben,
in der Liebe, in der Geduld;...

Tit 2,1.2

Naherwartung

(Jesus kommt bald wieder!)

Freut euch im Herrn allezeit;
abermals sage ich:
Freut euch!
Eure Sanftmut lasst alle Menschen erfahren!

Der Herr ist nahe!

Phil 4,4.5

Denn noch eine kleine, ganz kleine Weile,
dann wird der *kommen*, der kommen soll,
und wird nicht auf sich warten lassen.

Hebr 10,37

So wartet nun geduldig, ihr Brüder, bis zur Wiederkunft des Herrn!
Siehe, der Landmann wartet auf die köstliche Frucht der Erde
und geduldet sich ihretwegen, bis sie den Früh- und Spätregen empfangen hat.
So wartet auch ihr geduldig; stärkt eure Herzen,
denn die *Wiederkunft des Herrn* ist nahe!

Jak 5,7.8

Der Herr *zögert nicht* die Verheißung hinaus,
wie etliche es für ein Hinauszögern halten,
sondern er ist langmütig gegen uns, weil er nicht will,
dass jemand verlorengelasse,
sondern dass jedermann Raum zur Buße habe...

2 Ptr 3,9

Siehe, ich komme *bald*; halte fest, was du hast,
damit [dir] niemand deine Krone nehme!

Offb 3,11

Siehe, ich komme bald!
Glückselig, wer die Worte der Weissagung
dieses Buches bewahrt!

Offb 22,7

Und siehe, *ich komme bald* und mein Lohn mit mir,
um einem jeden so zu vergelten,
wie sein Werk sein wird.

Offb 22,12

Es spricht, der dies bezeugt:
Ja, ich komme bald! Amen. —

*Ja, komm,
Herr Jesus !*

Offb 22,20

(Röm 13,11.12; 1 Kor 1,7; 16,22; Phil 3,20; 1 Ths 1,10; Tit 2,13;
Hebr 9,28; 1 Ptr 1,13; Jud 1,21)

Eifer für gott

(Menschen für Jesus gewinnen)

Und er spricht zu ihnen: Folgt mir nach,
und ich will euch zu **Menschenfischern** machen!

Mt 4,19

Jesus spricht zu ihnen: Meine Speise ist die,
dass ich den Willen dessen tue,
der mich gesandt hat, und sein Werk vollbringe.
Sagt ihr nicht: Es sind noch vier Monate,
dann kommt die Ernte?
Siehe, ich sage euch:
Hebt eure Augen auf
und seht die Felder an;

sie sind schon weiß zur **Ernte**.

101

Joh 4,34.35

Da sprach er zu seinen Jüngern:
Die Ernte ist groß, aber es sind wenige Arbeiter.
Darum bittet den Herrn der Ernte,
dass er **arbeiter** in seine Ernte aussende!

Mt 9,37.38

Ich muss die Werke dessen wirken,
der mich gesandt hat,
solange es **Tag** ist; es kommt die Nacht,
da niemand wirken kann.

Joh 9,4

Ich sage die Wahrheit in Christus, ich lüge nicht,
wie mir mein Gewissen bezeugt im Heiligen Geist,
dass ich große Traurigkeit und

unablässigen **Schmerz in**
meinem Herzen habe.

Ich wünschte nämlich,
selber von Christus verbannt zu sein
für meine Brüder, meine Verwandten
nach dem Fleisch,...

Röm 9,1-3

Brüder, der Wunsch meines Herzens
und mein Flehen zu Gott für Israel ist,

dass sie **gerettet** werden.

Röm 10,1

102

Denn zu euch, den Heiden, rede ich:
Weil ich Apostel der Heiden bin,
bringe ich meinen Dienst zu Ehren,
ob ich irgendwie meine Volksgenossen
zur Eifersucht reizen
und etliche von ihnen

erretten kann.

Röm 11,13.14

Den Schwachen bin ich wie ein Schwacher geworden,

damit ich die Schwachen **gewinne**;

ich bin allen alles geworden,
damit ich auf alle Weise etliche rette.

1 Kor 9,22

göttliche Befreiung

(Himmlische Rettungsaktionen)

Als er (Lot) aber noch zögerte,
ergriffen die Männer ihn und seine Frau
und seine beiden Töchter bei der Hand,
weil der HERR ihn verschonen wollte;
und sie führten ihn hinaus und ließen ihn draußen vor der Stadt.

1 Mo 19,16

Weiter sprach David:
Der HERR, der mich von dem Löwen und Bären *errettet* hat,
Er wird mich auch von diesem Philister erretten!
Und Saul sprach zu David: Geh hin, und der HERR sei mit dir!

1 Sam 17,37

Daraufhin versammelten sich die Satrapen,
Vorsteher und Statthalter samt den Räten des Königs.
Sie schauten diese Männer an,
über deren Leiber das Feuer *keine Gewalt* gehabt hatte;
ihre Haupthaare waren nicht versengt
und ihre Kleider waren unverändert;
man bemerkte nicht einmal einen Brandgeruch an ihnen.

Dan 3,27

Mein Gott hat seinen Engel gesandt
und den Rachen der *Löwen* verschlossen,
dass sie mir kein Leid zufügten,
weil vor ihm meine Unschuld offenbar war
und ich auch dir gegenüber, o König, nichts Böses verübt habe!

Dan 6,23

Und der HERR entsandte einen *großen Fisch*,
der Jona verschlingen sollte;
und Jona war im Bauch des Fisches
drei Tage und drei Nächte lang.

Jona 2,1

...und legten ihre Hände an die Apostel
und brachten sie in öffentlichen Gewahrsam.
Aber *ein Engel des Herrn*
öffnete in der Nacht die Türen des Gefängnisses,
führte sie hinaus und sprach:
Geht hin, tretet auf und redet im Tempel
zum Volk alle Worte dieses Lebens!

Apg 5,19-20

104

Und siehe, ein Engel des Herrn trat hinzu,
und ein Licht erglänzte in dem Raum.
Er weckte aber *Petrus* durch einen Schlag an die Seite und sprach:
Steh schnell auf! Und die Ketten fielen ihm von den Händen.

Apg 12,7

Da entstand plötzlich ein großes *Erdbeben*,
sodass die Grundfesten des Gefängnisses erschüttert wurden,
und sogleich öffneten sich alle Türen,
und die Fesseln aller wurden gelöst.

Apg 16,26

Der Heilige Geist

(...ist Person)

Und **betriibt nicht** den Heiligen Geist Gottes,
mit dem ihr versiegelt worden seid
für den Tag der Erlösung!

Eph 4,30

Dies habe ich zu euch gesprochen, während ich noch bei euch bin;
der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater senden wird

in meinem Namen, der wird euch **alles lehren**
und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.

105

Joh 14,25.26

Diese nun, **ausgesandt** vom Heiligen Geist,
zogen hinab nach Seleucia und fuhren von dort
mit dem Schiff nach Zypern.

Apg 13,4

Da **sprach** der Geist zu Philippus:
Tritt hinzu und halte dich zu diesem Wagen!

Apg 8,29

Ebenso kommt aber auch der Geist
unseren Schwachheiten zu Hilfe.
Denn wir wissen nicht, was wir beten sollen,
wie sich's gebührt;
aber der Geist selbst

tritt für uns ein

mit unaussprechlichen Seufzern.

Röm 8,26

Denn niemals wurde eine Weissagung
durch menschlichen Willen hervorgebracht,
sondern vom Heiligen Geist *getrieben*
haben die heiligen Menschen Gottes geredet.

2 Ptr 1,21

106

Ihr Halsstarrigen und Unbeschnittenen
an Herz und Ohren!

Ihr *widerstrebt* allezeit dem Heiligen Geist;
wie eure Väter, so auch ihr!

Apg 7,51

Petrus aber sprach:
Ananias, warum hat der Satan dein Herz erfüllt,
sodass du den Heiligen Geist *belogen* hast
und von dem Erlös des Gutes etwas für dich
auf die Seite geschafft hast?

Apg 5,3

Der Heilige Geist

(...ist Gott)

Die Erde aber war wüst und leer,
und es lag Finsternis auf der Tiefe;
und der Geist Gottes *schwebte*
über den Wassern.

1 Mo 1,2

107

Uns aber hat es Gott geoffenbart durch seinen Geist;
denn der Geist *erforscht alles,*
auch die Tiefen Gottes.
Denn wer von den Menschen
kennt die [Gedanken] des Menschen
als nur der Geist des Menschen, der in ihm ist?
So kennt auch niemand die [Gedanken] Gottes
als nur der Geist Gottes.

1 Kor 2,10.11

Und ich will den Vater bitten,
und er wird euch
einen anderen Beistand geben,
dass er bei euch bleibt in Ewigkeit,
den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann,
denn sie beachtet ihn nicht und erkennt ihn nicht;
ihr aber erkennt ihn, denn er **bleibt bei euch**
und wird in euch sein.

Joh 14,16.17

Er ist es, der durch Wasser und Blut
gekommen ist, Jesus der Christus;
nicht durch Wasser allein, sondern durch Wasser und Blut.
Und der Geist ist es, der Zeugnis gibt,
weil der Geist die Wahrheit ist.

1 Joh 5,6

Und der Engel antwortete und sprach zu ihr:
Der Heilige Geist **wird über dich kommen,**
und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten.
Darum wird auch das Heilige, das geboren wird,
Gottes Sohn genannt werden.

Lk 1,35

Wenn nun ihr, die ihr böse seid,
euren Kindern gute Gaben zu geben versteht,
wie viel mehr wird der Vater im Himmel

[den] Heiligen Geist

denen **geben**, die ihn bitten!

Lk 11,13

Denn das Gesetz **des Geistes des Lebens**

in Christus Jesus hat mich frei gemacht
von dem Gesetz der Sünde und des Todes.

Röm 8,2

109

Aber ich sage euch die Wahrheit:
Es ist gut für euch, dass ich hingehe;
denn wenn ich nicht hingehe,
so kommt der Beistand nicht zu euch.
Wenn ich aber hingegangen bin, will ich ihn zu euch senden.
Und wenn jener kommt, wird er

die Welt überführen von Sünde
und von Gerechtigkeit und vom Gericht;...

Joh 16,7.8

Bekenntnisse

(...über Jesus Christus)

Da antwortete *Simon Petrus* und sprach:

Du bist der Christus,
der Sohn des lebendigen Gottes!

Mt 16,16

Nathanael

antwortete und sprach zu ihm:
Rabbi, du bist der Sohn Gottes,
du bist der König von Israel!

Joh 1,49

110

Nun ließ *die Frau* ihren Wasserkrug stehen
und lief in die Stadt und sprach zu den Leuten:
Kommt, seht einen Menschen,
der mir alles gesagt hat, was ich getan habe!
Ob dieser nicht der Christus ist?

Joh 4,28.29

Da sprach Jesus zu den Zwölfen:
Wollt ihr nicht auch weggehen?

Da antwortete ihm *Simon Petrus*:

Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte ewigen Lebens;
und wir haben geglaubt und erkannt, dass du der Christus bist,
der Sohn des lebendigen Gottes!

Joh 6,67-69

Er *(Der Blindgeborene)*

antwortete und sprach:

Wer ist es, Herr, damit ich an ihn glaube?

Jesus aber sprach zu ihm:

Du hast ihn gesehen, und der mit dir redet, der ist es!

Er aber sprach:

Ich glaube, Herr!

und fiel anbetend vor ihm nieder.

Joh 9,36-38

Dann spricht er zu Thomas:

Reiche deinen Finger her und sieh meine Hände,
und reiche deine Hand her und lege sie in meine Seite,
und sei nicht ungläubig, sondern gläubig!

Und *Thomas* antwortete und sprach zu ihm:

Mein Herr und mein Gott!

Joh 20,27.28

Da sprach Philippus:

Wenn du von ganzem Herzen glaubst, so ist es erlaubt!

Er antwortete und sprach:

Ich glaube, dass Jesus Christus der Sohn Gottes ist!

Und er ließ den Wagen anhalten,

und sie stiegen beide in das Wasser hinab,

Philippus und *der Kämmerer*,

und er taufte ihn.

Apg 8,37.38

Verfolgung

(Um Christi willen)

Gedenkt an das Wort, das ich zu euch gesagt habe:

Der **Knecht** ist nicht größer als sein Herr.
Haben sie mich verfolgt, so werden sie auch euch verfolgen;
haben sie auf mein Wort [argwöhnisch] achtgehabt,
so werden sie auch auf das eure [argwöhnisch] achthaben.

Joh 15,20

Wir haben aber diesen Schatz in irdenen Gefäßen,
damit die überragende Kraft von Gott sei und nicht von uns.
Wir werden überall bedrängt, aber nicht erdrückt;
wir kommen in Verlegenheit, aber nicht in Verzweiflung;
wir werden **verfolgt**, aber nicht verlassen; ...

2 Kor 4,7-9a

...damit niemand wankend werde in diesen **Bedrängnissen**;
denn ihr wisst selbst, dass wir dazu bestimmt sind.
Als wir nämlich bei euch waren, sagten wir euch voraus,
dass wir Bedrängnisse erleiden müssten,
und so ist es auch gekommen, wie ihr wisst.

1 Ths 3,3.4

Und alle, die gottesfürchtig leben wollen in Christus Jesus,
werden **Verfolgung** erleiden.

2 Tim 3,12

Denn was ist das für ein Ruhm,
wenn ihr geduldig Schläge ertragt,
weil ihr gesündigt habt?

Wenn ihr aber **für Gutes tun leidet**
und es geduldig ertragt,
das ist Gnade bei Gott.

Denn dazu seid ihr berufen,
weil auch Christus für uns gelitten
und uns ein Vorbild hinterlassen hat,
damit ihr seinen Fußstapfen nachfolgt.

1 Ptr 2,20.21

Geliebte, lasst euch durch

die unter euch entstandene **Feuerprobe**
nicht befremden, als widerführe euch etwas Fremdartiges;
sondern in dem Maß, wie ihr Anteil habt an den Leiden des Christus,
freut euch, damit ihr euch auch bei der Offenbarung
seiner Herrlichkeit jubelnd freuen könnt.

Glückselig seid ihr, wenn ihr geschmäht werdet
um des Namens des Christus willen!
Denn der Geist der Herrlichkeit, [der Geist] Gottes
ruht auf euch;
bei ihnen ist er verlästert,
bei euch aber verherrlicht.

1 Ptr 4,12-14

Siehe, ich habe dich geläutert, aber nicht im Silber[schmelzofen];

im **Schmelzofen des Elends**
habe ich dich geprüft.

Jes 48,10

Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben,

alle Dinge **zum Besten** dienen,
denen, die nach dem Vorsatz berufen sind.

Röm 8,28

Gehorsam

(...bringt Segen)

Sät euch Gerechtigkeit,

erntet nach dem Maß der Gnade!

Pflügt einen Neubruch, denn es ist Zeit, den HERRN zu suchen,
bis er kommt und euch Gerechtigkeit regnen lässt!

Jes 10,12

Doch auch jetzt noch, spricht der HERR,
kehrt um zu mir von ganzem Herzen, mit Fasten, mit Weinen, mit Klagen!
Zerreißt eure Herzen und nicht eure Kleider,
und *kehrt um* zu dem HERRN, eurem Gott;
denn er ist gnädig und barmherzig, langmütig
und von großer Gnade, und das Übel reut ihn.

Joel 2,12.13

114

Als er dies gesagt hatte, spie er auf die Erde
und machte einen Brei mit dem Speichel
und strich den Brei auf die Augen des Blinden und sprach zu ihm:
Geh hin, wasche dich im Teich Siloah (das heißt übersetzt: »Der Gesandte«)!
Da ging er hin *und wusch sich* und kam sehend wieder.

Joh 9,6.7

Und einer von den Ältesten ergriff das Wort und sprach zu mir:
Wer sind diese, die mit weißen Kleidern bekleidet sind,
und woher sind sie gekommen? Und ich sprach zu ihm:
Herr, du weißt es! Und er sprach zu mir:
Das sind die, welche aus der großen Drangsal kommen;
und sie haben ihre *Kleider gewaschen*,
und sie haben ihre Kleider weiß gemacht in dem Blut des Lammes.

Offb 7,13.14

aufopfernd

(Jesu Liebe zu den Menschen)

Vor dem Passahfest aber, da Jesus wusste,
dass seine Stunde gekommen war,
aus dieser Welt zum Vater zu gehen:
Wie er die Seinen geliebt hatte, die in der Welt waren,

so liebte er sie

bis ans Ende.

Joh 13,1

Gleichwie mich der Vater liebt,

so liebe ich euch,

bleibt in meiner Liebe!

Joh 15,9

Größere Liebe hat niemand als die,

dass einer *sein Leben lässt*

für seine Freunde.

Joh 15,13

Denn die Liebe des Christus

drängt uns,

da wir von diesem überzeugt sind:

Wenn einer für alle gestorben ist, so sind sie alle gestorben;
und er ist deshalb für alle gestorben, damit die, welche leben,
nicht mehr für sich selbst leben,
sondern für den, der für sie gestorben
und auferstanden ist.

2 Kor 5,14.15

Wer will uns scheiden von der

Liebe des Christus?

Drangsal oder Angst oder Verfolgung oder Hunger
oder Blöße oder Gefahr oder Schwert?

Röm 8,35

Nun bin ich aber durch das Gesetz dem Gesetz gestorben,
um für Gott zu leben. Ich bin mit Christus gekreuzigt;
und nun lebe ich, aber nicht mehr ich [selbst],
sondern Christus lebt in mir.

Was ich aber jetzt im Fleisch lebe,
das lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes,
der mich geliebt und sich selbst

für mich *hingegen* hat.

Gal 2,19.20

Daran haben wir die Liebe erkannt,
dass *Er* sein Leben *für uns* hingegen hat;
auch wir sind es schuldig,
für die Brüder das Leben hinzugeben.

1 Joh 3,16

Liebe

(Die Überlegenheit der Liebe)

Was für immer bleibt, sind Glaube, Hoffnung und Liebe, diese drei.
Aber am größten von ihnen ist die *Liebe*.

1 Kor 13,13

Wir aber erwarten im Geist aus Glauben
die Hoffnung der Gerechtigkeit;
denn in Christus Jesus gilt weder
Beschneidung noch Unbeschnittensein etwas,
sondern *der Glaube*, der durch die Liebe wirksam ist.

Gal 5,5.6

117

Die Frucht des Geistes aber ist Liebe,
Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte,
Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung.

Gal 5,22

...dass der Christus durch den Glauben in euren Herzen wohne,
damit ihr, in Liebe gewurzelt und gegründet,
dazu fähig seid, mit allen Heiligen zu begreifen,
was die Breite, die Länge, die Tiefe und die Höhe sei,
und die Liebe des Christus zu erkennen,
die doch alle Erkenntnis übersteigt,
damit ihr erfüllt werdet bis zur ganzen Fülle Gottes.

Eph 3,17-19

Über dies alles aber [zieht] die Liebe [an],
die *das Band der Vollkommenheit* ist.

Kol 3,14

Und wir haben die Liebe erkannt und geglaubt,
die Gott zu uns hat.

Gott ist Liebe,

und wer in der Liebe bleibt,
der bleibt in Gott und Gott in ihm.

1 Joh 4,16

Gebet

(Reden mit Gott)

Als ich nun vor dem HERRN niederfiel
jene 40 Tage und 40 Nächte lang —
ich lag da, weil der HERR gesagt hatte,
er wolle euch vertilgen —,

da flechte ich zum HERRN und sprach:

Ach, Herr, HERR, verdirb dein Volk und dein Erbteil nicht,
das du durch deine große Kraft erlöst
und mit starker Hand
aus Ägypten herausgeführt hast!

5 Mo 9,25.26

Dann wirst du rufen,

und *der HERR* wird antworten;

du wirst schreien, und er wird sagen: Hier bin ich!
Wenn du das Joch aus deiner Mitte hinwegtust,
das [höhnische] Fingerzeigen
und das unheilvolle Reden;

Jes 58,9

Und es wird geschehen: Ehe sie rufen,

will ich *antworten*; während sie noch reden,

will ich [sie] erhören!

Jes 65,24

...ja, ihr werdet mich suchen und finden,
wenn ihr von ganzem Herzen

nach mir verlangen werdet;

und ich werde mich von euch finden lassen,
spricht der HERR.

Jer 29,13.14a

Du aber, wenn du betest,
geh in dein Kämmerlein und schließe deine Türe zu
und bete *zu deinem Vater,*

der im Verborgenen ist;
und dein Vater, der ins Verborgene sieht,
wird es dir öffentlich vergelten.

Und wenn ihr betet,
sollt ihr nicht plappern wie die Heiden;
denn sie meinen, sie werden erhört
um ihrer vielen Worte willen.

Mt 6,6.7

Bittet, so wird euch gegeben;
sucht, so werdet ihr finden;

klopft an,

so wird euch aufgetan!

Mt 7,7

120

Weiter sage ich euch:

Wenn *zwei von euch*

auf Erden übereinkommen
über irgendeine Sache,
für die sie bitten wollen,
so soll sie ihnen zuteilwerden
von meinem Vater im Himmel.

Mt 18,19

Darum sage ich euch:

Wenn ihr betet und um etwas bittet,

dann glaubt, dass ihr es *empfangen habt,*

und die Bitte wird euch erfüllt werden,
was immer es auch sei.

Mk 11,24 (NGÜ)

Er sagte ihnen aber auch *ein Gleichnis*,

um ihnen zu zeigen, dass es nötig ist,
allezeit zu beten
und nicht nachlässig zu werden;
und er sprach:
Es war ein Richter in einer Stadt,
der Gott nicht fürchtete
und sich vor keinem Menschen scheute...

Lk 18,1.2

Und er war *in ringendem Kampf*

und betete inbrünstiger;
sein Schweiß wurde aber wie Blutstropfen,
die auf die Erde fielen.

Lk 22,44

Und an jenem Tag werdet ihr mich nichts fragen.
Wahrlich, wahrlich, ich sage euch:
Was auch immer ihr den Vater bitten werdet

in meinem Namen,

er wird es euch geben!
Bis jetzt habt ihr nichts
in meinem Namen gebeten;
bittet, so werdet ihr empfangen,
damit eure Freude völlig wird!

Joh 16,23.24

Und als sie gebetet hatten,

erbebte die Stätte,

wo sie versammelt waren,
und sie wurden alle mit Heiligem Geist erfüllt
und redeten das Wort Gottes mit Freimütigkeit.

Apg 4,31

Betet ohne Unterlass!

1 Ths 5,17

Bekannt einander die Übertretungen
und betet füreinander, damit ihr *geheilt* werdet!

Das Gebet eines Gerechten vermag viel,
wenn es ernstlich ist.

Jak 5,16

122

Geliebte, wenn unser Herz uns nicht verurteilt,
dann haben wir Freimütigkeit zu Gott;
und was immer wir bitten,

das *empfangen* wir von ihm,

weil wir seine Gebote halten und tun,
was vor ihm wohlgefällig ist.

1 Joh 3,21.22

gebet

(Hindernisse)

Hätte ich dabei böse
Absichten
im Herzen gehabt,
dann hätte der Herr erst gar nicht
auf mich gehört.

Ps 66,18 (NEÜ)

Und wenn du betest, sollst du
nicht sein wie die Heuchler;
denn sie stellen sich gern in den Synagogen
und an den Straßenecken auf und beten,
um von den Leuten bemerkt zu werden.
Wahrlich, ich sage euch:
Sie haben ihren Lohn
schon empfangen.

Mt 6,5

Wenn es aber jemand unter euch
an Weisheit mangelt,
so erbitte er sie von Gott,
der allen gern und ohne Vorwurf gibt,
so wird sie ihm gegeben werden.
Er bitte aber im Glauben und zweifle nicht;

denn wer zweifelt,
gleichet einer Meereswoge,
die vom Wind getrieben und
hin- und hergeworfen wird.

Jak 1,5.6

Ich (der Pharisäer) faste zweimal
in der Woche und gebe den Zehnten
von allem, was ich einnehme!
Und der Zöllner stand von ferne,
wagte nicht einmal seine Augen
zum Himmel zu erheben,
sondern schlug an seine Brust und sprach:
O Gott, sei mir Sünder gnädig!
Ich sage euch: Dieser ging
gerechtfertigt in sein Haus hinab,
im Gegensatz zu jenem.
Denn jeder, *der sich*
selbst erhöht,
wird erniedrigt werden;
wer aber sich selbst erniedrigt,
der wird erhöht werden.

Lk 18,12-14

Wenn du nun deine Gabe zum Altar bringst
und dich dort erinnerst,
dass dein Bruder etwas gegen dich hat,
so lass deine Gabe dort vor dem Altar
und geh zuvor hin und *versöhne dich*
mit deinem Bruder, und dann komm
und opfere deine Gabe!

Mt 5,23.24

Und vergib uns unsere Schulden,
wie auch wir vergeben unseren Schuldner...
Denn wenn ihr den Menschen
ihre *Verfehlungen vergebt,*
so wird euer himmlischer Vater
euch auch vergeben.

Mt 6,12.14

Die Ernte ist groß

(Mehr Arbeiter)

Da sprach er zu seinen Jüngern:
Die Ernte ist groß,
aber es sind wenige Arbeiter.
Darum bittet den Herrn der Ernte,
dass er **Arbeiter** in seine Ernte aussende!

Mt 9,37.38

125

Sagt ihr nicht: Es sind noch vier Monate,
dann kommt die Ernte?
Siehe, ich sage euch:
Hebt eure Augen auf und seht die Felder an;
sie sind **schon weiß zur Ernte.**

Und wer erntet, der empfängt Lohn
und sammelt Frucht zum ewigen Leben,
damit sich der Sämann
und der Schnitter miteinander freuen.

Joh 4,35.36

Geistliche Schätze

(Tief graben!)

Sammelt euch vielmehr
Schätze im Himmel,
wo weder die Motten noch der Rost sie fressen
und wo die Diebe nicht nachgraben und stehlen!

Mt 6,20

Jesus sprach zu ihm: Willst du vollkommen sein,
so geh hin, **verkaufe, was du hast,**
und gib es den Armen,
so wirst du einen Schatz im Himmel haben;
und komm, folge mir nach!

Mt 19,21

Verkauft eure Habe und gebt Almosen!
Macht euch **Beutel, die nicht veralten,**
einen Schatz, der nicht vergeht, im Himmel,
wo kein Dieb hinkommt
und keine Motte
ihr Zerstörungswerk treibt.

Lk 12,33

Aber was mir Gewinn war,
das habe ich um des Christus willen
für Schaden geachtet;
ja, wahrlich, ich achte alles für Schaden
gegenüber der *alles übertreffenden*
Erkenntnis Christi Jesu, meines Herrn,
um dessentwillen ich alles eingebüßt habe;
und ich achte es für Dreck,
damit ich Christus gewinne

Phil 3,7.8

Ich rate dir, von mir *Gold* zu kaufen,
das im Feuer geläutert ist,
damit du reich wirst, und weiße Kleider,
damit du dich bekleidest
und die Schande deiner Blöße
nicht offenbar wird;
und salbe deine Augen
mit Augensalbe, damit du sehen kannst!

Offb 3,18

Unsere Rettung

(S.O.S.)

Denn so [sehr] hat Gott die Welt geliebt,
dass er seinen eingeborenen Sohn **gab**,
damit jeder, der an ihn glaubt,
nicht verlorenght,
sondern ewiges Leben hat.

Joh 3,16

Jesus antwortete und sprach zu ihr:
Wenn du die Gabe Gottes erkennen würdest
und wer der ist, der zu dir spricht:
Gib mir zu trinken!,
so würdest du ihn bitten,
und er gäbe dir

lebendiges Wasser.

Joh 4,10

Denn der Lohn der Sünde ist der Tod;
aber **die Gnadengabe Gottes**
ist das ewige Leben
in Christus Jesus,
unserem Herrn.

Röm 6,23

Er, der sogar seinen eigenen Sohn
nicht verschont hat,
sondern **ihn für uns alle**
dahingegeben hat,
wie sollte er uns mit ihm nicht auch
alles schenken?

Röm 8,32

Gott aber sei Dank für
seine **unaussprechliche Gabe!**

2 Kor 9,15

129

Denn aus Gnade seid ihr errettet
durch den Glauben,
und das nicht aus euch —
Gottes Gabe ist es;
nicht aus Werken,
damit niemand sich rühme.

Eph 2,8.9

Die Gnade Gottes

(Total unverdient)

Vielmehr glauben wir, dass wir
durch die *Gnade*
des Herrn Jesus Christus gerettet werden,
auf gleiche Weise wie jene.
Da schwieg die ganze Menge und hörte
Barnabas und Paulus zu, die erzählten,
wie viele Zeichen und Wunder Gott
durch sie unter den Heiden getan hatte.

Apg 15,11.12

Denn es ist kein Unterschied;
denn alle haben gesündigt
und verfehlen die Herrlichkeit,
die sie vor Gott haben sollten,
sodass sie ohne Verdienst gerechtfertigt werden
durch *seine Gnade*
aufgrund der Erlösung,
die in Christus Jesus ist.

Röm 3,24

Aber es verhält sich mit
der Gnadengabe nicht wie mit der Übertretung.
Denn wenn durch die Übertretung des Einen
die Vielen gestorben sind,
wie viel mehr ist die Gnade Gottes
und *das Gnadengeschenk*
durch den *einen* Menschen Jesus Christus
in überströmendem Maß
zu den Vielen gekommen.

Röm 5,15

In ihm haben wir
die Erlösung durch sein Blut,
die Vergebung der Übertretungen
nach dem *Reichtum seiner Gnade*,
die er uns überströmend widerfahren ließ
in aller Weisheit und Einsicht.

Eph 1,7.8

Gott aber, der reich ist an Erbarmen,
hat um seiner großen Liebe willen,
mit der er uns geliebt hat, auch uns,
die wir tot waren durch die Übertretungen,
mit dem Christus lebendig gemacht –
aus Gnade seid ihr errettet! –

Eph 2,4

131

Denn *die Gnade Gottes* ist erschienen,
die heilbringend ist für alle Menschen;...

Tit 2,11

Als aber die Freundlichkeit und
Menschenliebe Gottes,
unseres Retters, erschien,
da hat er uns –
nicht um der Werke der Gerechtigkeit willen,
die wir getan hätten,
sondern *aufgrund*
seiner Barmherzigkeit –
errettet durch das Bad der Wiedergeburt
und durch die Erneuerung
des Heiligen Geistes,...

Tit 3,4.5

Die Herrlichkeit Gottes

(Heilig, Heilig, Heilig)

Und die Herrlichkeit des HERRN
war vor den Augen der Kinder Israels

wie ein *verzehrendes Feuer*
oben auf dem Gipfel des Berges.

2 Mo 24,17

Da bedeckte die Wolke
die Stiftshütte,

und *die Herrlichkeit des HERRN*
erfüllte die Wohnung.

2 Mo 40,34

Und es geschah, als die
Priester aus dem Heiligtum hinausgingen,

da erfüllte *die Wolke* das Haus des HERRN,
sodass die Priester wegen der Wolke
nicht hinzutreten konnten,
um ihren Dienst zu verrichten;
denn die Herrlichkeit des HERRN
erfüllte das Haus des HERRN.

1 Kön 8,11

Die Himmel

erzählen die Herrlichkeit Gottes,
und die Ausdehnung verkündigt
das Werk seiner Hände.

Ps 19,2

Und siehe, ein Engel des Herrn trat zu ihnen,

und *die Herrlichkeit des Herrn*
umleuchtete sie;
und sie fürchteten sich sehr.

Lk 2,9

Er (Stephanus) aber,
voll Heiligen Geistes,
blickte zum Himmel empor

und sah *die Herrlichkeit Gottes*,
und Jesus zur Rechten Gottes stehen;...

Apg 7,55

Wir alle aber,
indem wir mit unverhülltem Angesicht
die Herrlichkeit des Herrn anschauen
wie in einem Spiegel,

werden verwandelt in dasselbe Bild
von Herrlichkeit zu Herrlichkeit,
nämlich vom Geist des Herrn.

2 Kor 3,18

Jesus Christus

(Son of God)

Und der Versucher trat zu ihm und sprach:

Wenn du Gottes Sohn bist, so sprich,

dass diese Steine Brot werden!

Er aber antwortete und sprach:

Es steht geschrieben:

»Der Mensch lebt nicht vom Brot allein,
sondern von einem jeden Wort,
das aus dem Mund Gottes hervorgeht!«

Mt 4,3.4

134

Aber die Vorübergehenden lästerten ihn,

schüttelten den Kopf und sprachen:

Der du den Tempel zerstörst und in drei Tagen aufbaust,
rette dich selbst! Wenn du Gottes Sohn bist,
so steige vom Kreuz herab!

Mt 27,39.40

Da spricht er zu ihnen: Ihr aber, für wen haltet ihr mich?

Da antwortete *Simon Petrus* und sprach:

Du bist der Christus,
der Sohn des lebendigen Gottes!

Mt 16,15.16

Als er (Legion) aber Jesus von ferne sah,
lief er und warf sich vor ihm nieder,
schrie mit lauter Stimme und sprach:
Jesus, du Sohn Gottes, des Höchsten,
was habe ich mit dir zu tun?
Ich beschwöre dich bei Gott,
dass du mich nicht quälst!

Mk 5,6.7

Und der Vorhang im Tempel
riss von oben bis unten entzwei.
Als aber *der Hauptmann*,
der ihm gegenüberstand, sah,
dass er so schrie und verschied,
sprach er: Wahrhaftig,
dieser Mensch war Gottes Sohn!

Mk 15,39

135

Nathanael antwortete
und sprach zu ihm:
Rabbi, du bist der Sohn Gottes,
du bist der König von Israel!

Joh 1,49

Sie (Martha) spricht zu ihm:
Ja, Herr! Ich glaube,
dass du der Christus bist,
der Sohn Gottes,
der in die Welt kommen soll.

Joh 11,27

Geistliches Wachstum

(Stillstand geht gar nicht)

Und Jesus nahm zu an
*Weisheit und
Alter und Gnade*
bei Gott und den Menschen.

Lk 2,52

Saulus aber wurde
noch mehr gestärkt
und beunruhigte die Juden,
die in Damaskus wohnten,
indem er bewies,
dass dieser der Christus ist.

Apg 9,22

Er aber, der dem Sämann Samen darreicht
und Brot zur Speise,
er möge euch die Saat darreichen und mehrern
und die *Früchte eurer Gerechtigkeit*
wachsen lassen,...

2 Kor 9,10

...sondern, wahrhaftig in der Liebe,
heranwachsen
in allen Stücken
zu ihm hin, der das Haupt ist,
der Christus.

Eph 4,15

Euch aber lasse der Herr wachsen
und *überströmend werden*
in der Liebe zueinander
und zu allen,
gleichwie auch wir sie
zu euch haben,...

1 Ths 3,12

Wir sind es Gott schuldig,
allezeit für euch zu danken, Brüder,
wie es sich auch geziemt,
weil *euer Glaube über*
die Maßen wächst
und die Liebe jedes Einzelnen
von euch zunimmt allen gegenüber,...

2 Ths 1,3

Darum wollen wir die Anfangsgründe
des Wortes von Christus lassen
und *zur vollen Reife übergehen,*
wobei wir nicht nochmals den Grund legen
mit der Buße von toten Werken
und dem Glauben an Gott,
mit der Lehre von Waschungen,
von der Handauflegung,
der Totenauferstehung
und dem ewigen Gericht.

Hebr 6,1.2

So legt nun ab alle Bosheit
und allen Betrug und Heuchelei und Neid
und alle Verleumdungen,
und seid als neugeborene Kindlein
begierig nach der *unverfälschten*
Milch des Wortes,
damit ihr durch sie heranwachst,...

1 Petr 2,1.2

Wachst dagegen *in der Gnade*
und in der Erkenntnis
unseres Herrn und Retters Jesus Christus!
Ihm sei die Ehre, sowohl jetzt
als auch bis zum Tag der Ewigkeit! Amen.

2 Petr 3,18

Geistlicher Durst gestillt

(Halleluja!)

Sie laben sich
an den reichen Gütern deines Hauses,
mit dem Strom deiner Wonne
tränkst du sie.

Ps 36,9

Wohlan, ihr Durstigen alle,
kommt her zum **Wasser**;
und die ihr kein Geld habt,
kommt her, kauft und esst!
Kommt her und kauft ohne Geld
und umsonst **Wein und Milch!**

Jes 55,1

Glücklich sind,
die nach der **Gerechtigkeit**
hungern und dürsten,
denn sie sollen satt werden!

Mt 5,6

Wer aber von dem Wasser trinkt,
das ich ihm geben werde,
den wird in Ewigkeit nicht dürsten,
sondern **das Wasser**, das ich ihm geben werde,
wird in ihm zu einer Quelle von Wasser werden,
das bis ins ewige Leben quillt.

Joh 4,14

Aber am letzten, dem großen Tag des Festes
stand Jesus auf, rief und sprach:
Wenn jemand dürstet, der komme zu mir und trinke!
Wer an mich glaubt, wie die Schrift gesagt hat,
aus seinem Leib werden

**Ströme lebendigen
Wassers** fließen.

Joh 7,37.38

140

Und der Geist und die Braut sprechen:
Komm! Und wer es hört,
der spreche: Komm!
Und wen da dürstet,
der komme;
und wer da will,
der nehme

**das Wasser
des Lebens**
umsonst!

Offb 22,17

Vergebung der Sünden

(Völlig „entsorgt“)

Von David. Lobe den HERRN, meine Seele,
und alles, was in mir ist, seinen heiligen Namen!
Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht,
was er dir Gutes getan hat!

Der dir alle

deine Sünden vergibt

und heilt alle deine Gebrechen;
der dein Leben vom Verderben erlöst,
der dich krönt mit Gnade und Barmherzigkeit;

Ps 103,1-4

141

Ich, ***ich tilge deine Übertretungen***

um meinetwillen,
und an deine Sünden
will ich nie mehr gedenken!

Jes 43,25

Ich tilge deine Übertretungen wie einen Nebel

und ***deine Sünden***

wie eine Wolke.

Kehre um zu mir, denn ich habe dich erlöst!

Jes 44,22

Der Gottlose verlasse seinen Weg
und der Übeltäter seine Gedanken;
und er kehre um zu dem HERRN,
so wird er sich über ihn erbarmen,
und zu unserem Gott,

**denn bei ihm ist
viel Vergebung.**

Jes 55,7

Wer ist ein Gott wie du,
der die Sünde vergibt
und dem Überrest seines Erbteils
die Übertretung erlässt,
der seinen Zorn nicht allezeit festhält,
sondern Lust an der Gnade hat?

Mi 7,18

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern errette uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit! Amen.

Denn wenn ihr den Menschen
ihre Verfehlungen vergebt,
so wird euer himmlischer Vater

euch auch vergeben.

Mt 6,13.14

Der Gott unserer Väter hat Jesus auferweckt,
den ihr umgebracht habt,
indem ihr ihn ans Holz gehängt habt.
Diesen hat Gott zum Fürsten und Retter
zu seiner Rechten erhöht,

um Israel **Buße und Vergebung**

der Sünden zu gewähren.

Apg 5,30.31

Der aber, den Gott auferweckte,
hat die Verwesung nicht gesehen.
So sollt ihr nun wissen, ihr Männer und Brüder,
dass euch **durch diesen**
Vergebung der Sünden verkündigt wird;...

Apg 13,37.38

In ihm haben wir die Erlösung durch sein Blut,
die **Vergebung der Übertretungen**
nach dem Reichtum seiner Gnade,...

Eph 1,7

Seid aber gegeneinander freundlich
und barmherzig und vergebt einander,
gleichwie auch Gott euch

vergeben hat **in Christus**.

Eph 4,32

...ertragt einander und vergebt einander,
wenn einer gegen den anderen zu klagen hat;

gleichwie Christus

euch vergeben hat,...

so auch ihr.

Kol 3,13

Wenn wir aber unsere Sünden bekennen,
so ist er treu und gerecht,
dass er uns die Sünden vergibt

und **uns reinigt von**

aller Ungerechtigkeit.

1Joh 1,9

Leben

(In Fülle)

Und Gott gab Salomo Weisheit
und sehr viel Verstand
und *Weite des Herzens*,
wie der Sand,
der am Meeresufer liegt.

1 Kön 5,9

Und *Jabez* rief zu dem Gott Israels und sprach:
O dass du mich reichlich segnen und
meine Grenze erweitern wolltest
und deine Hand mit mir wäre
und du mich vor dem Übel bewahrtest,
damit mich kein Schmerz trifft!
Und Gott ließ kommen, was er gebeten hatte.

1 Chr 4,10

Freue dich,
du Unfruchtbare,
die du nicht geboren hast!
Brich in Jubel aus und jauchze,
die du nicht in Wehen lagst!
Denn die Vereinsamte wird mehr Kinder haben
als die Vermählte!, spricht der HERR.
Erweitere den Raum deines Zeltens
und dehne die Zeltdecken
deiner Wohnungen aus;
spare nicht, spanne deine Seile weit aus
und befestige deine Pflöcke;...

Jes 54,2

Der Dieb kommt nur, um zu stehlen,
zu töten und zu verderben;
ich bin gekommen,
damit sie das Leben haben
und es im Überfluss haben.

Joh 10,10

...dass der Christus durch den Glauben
in euren Herzen wohne,
damit ihr, in Liebe gewurzelt und gegründet,
dazu fähig seid,
mit allen Heiligen zu begreifen,
was die Breite, die Länge,
die Tiefe und die Höhe sei,
und die Liebe des Christus zu erkennen,
die doch alle Erkenntnis übersteigt,
damit ihr erfüllt werdet
*bis zur ganzen
Fülle Gottes.*

Eph 3,17-19

Jesus

(Berührt Menschen)

Und Jesus streckte die Hand aus,
rührte ihn an und sprach:

Ich will: sei gereinigt!

Und sogleich wurde er
von seinem Aussatz rein.

Mt 8,3

Und als Jesus in das Haus des Petrus kam,
sah er, dass dessen Schwiegermutter
daniederlag und Fieber hatte.

Und er rührte

ihre Hand an:

und das Fieber verließ sie,
und sie stand auf und diente ihnen.

Mt 8,14.15

Als nun Jesus in das Haus des Vorstehers kam
und die Pfeifer und das Getümmel sah,
spricht er zu ihnen: Entfernt euch!
Denn das Mädchen ist nicht gestorben, sondern es schläft.
Und sie lachten ihn aus.
Als aber die Menge hinausgetrieben war,

ging er hinein

und ergriff ihre Hand:

und das Mädchen stand auf.

Mt 9, 24.25

Und als Jesus von dort weiterging,
folgten ihm zwei Blinde nach,
die schrien und sprachen:
Du Sohn Davids, erbarme dich über uns!
Als er nun ins Haus kam, traten die Blinden zu ihm.
Und Jesus fragte sie: Glaubt ihr, dass ich dies tun kann?
Sie sprachen zu ihm: Ja, Herr!

Da rührte er ihre Augen an und sprach:

Euch geschehe nach eurem Glauben!
Und ihre Augen wurden geöffnet.
Und Jesus ermahnte sie ernstlich und sprach:
Seht zu, dass es niemand erfährt!

Mt 9,27-30

Und sie brachten einen Tauben zu ihm,
der kaum reden konnte, und baten ihn,
ihm die Hand aufzulegen.
Und er nahm ihn beiseite,
weg von der Volksmenge,

legte seine Finger

in seine Ohren

und berührte seine

Zunge mit Speichel.

Dann blickte er zum Himmel auf,
seufzte und sprach zu ihm: Ephata!,
das heißt: Tu dich auf!
Und sogleich wurden seine Ohren aufgetan
und das Band seiner Zunge gelöst,
und er redete richtig.

Mk 7,32-35

Als die Jünger das hörten, fielen
sie auf ihr Angesicht und
fürchteten sich sehr.

Und Jesus trat herzu.

rührte sie an und sprach:
Steht auf und fürchtet euch nicht!

Mt 17,6-8

Und einer von ihnen schlug
den Knecht des Hohenpriesters und
hieb ihm sein rechtes Ohr ab.
Da antwortete Jesus und sprach:

Lasst ab davon! *Und er rührte*

sein Ohr an
und heilte ihn.

Lk 22,50.51

Versöhnung mit Gott

(Durch den Sohn)

Darum: Ist jemand in Christus,
so ist er eine neue Schöpfung;
das Alte ist vergangen;
siehe, es ist alles neu geworden!
Das alles aber [kommt] von Gott,

der uns mit sich

selbst versöhnt hat

durch Jesus Christus
und uns den Dienst
der Versöhnung gegeben hat;

2 Kor 5,17.18

149

Denn Er ist unser Friede,
der aus beiden eins gemacht
und die Scheidewand des Zaunes abgebrochen hat,
indem er in seinem Fleisch die Feindschaft,
das Gesetz der Gebote in Satzungen, hinwegtat,
um die zwei in sich selbst
zu *einem* neuen Menschen zu schaffen
und Frieden zu stiften,

und um die beiden

in einem Leib

mit Gott zu versöhnen

durch das Kreuz.

nachdem er durch dasselbe
die Feindschaft getötet hatte.

Eph 2,14-16

Denn es gefiel [Gott],
in ihm alle Fülle wohnen zu lassen
und *durch ihn alles mit*

sich selbst

zu versöhnen.

indem er Frieden machte
durch das Blut seines Kreuzes —
durch ihn,
sowohl was auf Erden
als auch was im Himmel ist.

Kol 1,19.20

Daher musste er in jeder Hinsicht
den Brüdern ähnlich werden,
damit er ein barmherziger und treuer
Hoherpriester würde in dem,
was Gott betrifft,

um die Sünden des

Volkes zu sühnen:

denn worin er selbst gelitten hat,
als er versucht wurde,
kann er denen helfen,
die versucht werden.

Hbr 2,17.18

Jesus Christus

(Unser wirklicher „Bodyguard“)

Und so haben sie sich zerstreut,
weil sie ohne Hirten waren,

und sind allen wilden Tieren des Feldes
zum Fraß geworden
und haben sich zerstreut.

Auf allen Bergen und hohen Hügeln
irren meine Schafe umher,
und über das ganze Land
sind meine Schafe zerstreut;
und niemand ist da,
der nach ihnen fragt,
und niemand, der sie sucht.

Jes 34,5.6

151

Und Jesus durchzog
alle Städte und Dörfer,
lehrte in ihren Synagogen,
verkündigte das Evangelium von dem Reich
und heilte jede Krankheit
und jedes Gebrechen im Volk.
Als er aber die Volksmenge sah,
empfand er Mitleid mit ihnen,
weil sie ermattet und vernachlässigt waren

**wie Schafe, die
keinen Hirten haben.**

Mt 9,35.36

Er aber antwortete und sprach:

**Ich bin nur gesandt
zu den verlorenen Schafen
des Hauses Israel.**

Da kam sie,
fiel vor ihm nieder und sprach:
Herr, hilf mir!

Mt 15,24

Was meint ihr?

**Wenn ein Mensch
hundert Schafe hat,**

und es verirrt sich eines von ihnen,
lässt er nicht die neunundneunzig auf den Bergen,
geht hin und sucht das verirrte?

Und wenn es geschieht, dass er es findet,
wahrlich, ich sage euch: Er freut sich darüber mehr
als über die neunundneunzig,
die nicht verirrt waren.

Mt 18,12.13

Ein Psalm Davids.

**Der HERR ist
mein Hirte;**

mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf grünen Auen
und führt mich zu stillen Wassern.

Ps 23,1.2

Siehe, GOTT, der Herr, kommt mit Macht,
und sein Arm wird herrschen für ihn;
siehe, sein Lohn ist bei ihm,
und was er sich erworben hat,
geht vor ihm her.

Er wird seine Herde

Weiden wie ein Hirte;

die Lämmer wird er in seinen Arm nehmen
und im Bausch seines Gewandes tragen;
die Mutterschafe wird er sorgsam führen.

Jes 40,10.11

Der Dieb kommt nur, um zu stehlen,
zu töten und zu verderben;
ich bin gekommen, damit sie das Leben haben
und es im Überfluss haben.

Ich bin der gute Hirte;

der gute Hirte lässt sein Leben
für die Schafe.

153

Joh 10,10.11

Er hat unsere Sünden
selbst an seinem Leib getragen auf dem Holz,
damit wir, den Sünden gestorben,
der Gerechtigkeit leben mögen;
durch seine Wunden seid ihr heil geworden.
Denn ihr wart wie Schafe, die in die Irre gehen;
jetzt aber habt ihr euch bekehrt

*zu dem Hirten
und Hüter eurer Seelen.*

1 Ptr 2,24.25

Dann werdet ihr auch,
wenn **der oberste Hirte**
offenbar wird,
den unverwelklichen Ehrenkranz
empfangen.

1 Petr 5,4

Der Gott des Friedens aber,
der unseren Herrn Jesus
aus den Toten heraufgeführt hat,

den großen Hirten
der Schafe

durch das Blut eines ewigen Bundes,
er rüste euch völlig aus zu jedem guten Werk,
damit ihr seinen Willen tut,
indem er in euch das wirkt,
was vor ihm wohlgefällig ist,
durch Jesus Christus.
Ihm sei die Ehre von
Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

Jhr 13,20.21

Geistlicher Schlaf

(Gute Nacht)

So wacht nun! Denn ihr
wisst nicht, wann der Herr des Hauses kommt,
am Abend oder zur Mitternacht
oder um den Hahnenschrei oder am Morgen;
damit er nicht, wenn er unversehens kommt,
euch schlafend findet.
Was ich aber euch sage,
das sage ich allen:
Wacht!

Mk 13,35-37

155

Wie nun? Was Israel sucht,
das hat es nicht erlangt;
die Auswahl aber hat es erlangt.
Die übrigen dagegen wurden verstockt,
wie geschrieben steht:
»Gott hat ihnen einen Geist der Betäubung gegeben,
Augen, um nicht zu sehen,
und Ohren,
um nicht zu hören,
bis zum heutigen Tag«.

Röm 11,7.8

Und dieses [sollen wir tun] als solche,
die die Zeit verstehen,
dass nämlich die Stunde schon da ist,
*dass wir vom Schlaf
aufwachen sollten;*
denn jetzt ist unsere Errettung näher,
als da wir gläubig wurden.
Die Nacht ist vorgerückt, der Tag aber ist nahe.
So lasst uns nun ablegen die Werke der Finsternis
und anlegen die Waffen des Lichts!

Röm 13,11.12

...ihr alle seid Söhne des Lichts
und Söhne des Tages.
Wir gehören nicht der Nacht an
noch der Finsternis.
*So lasst uns auch
nicht schlafen
wie die anderen,
sondern lasst uns
wachen
und nüchtern sein!*

Und die Schlafenden
schlafen bei Nacht,
und die Betrunkenen
sind bei Nacht betrunken;...

1 Ths 5,5-7

Aufwachen

(Wake up!)

Erwache! Erwache!

Stehe auf, Jerusalem,

die du von der Hand des HERRN
den Becher seines Zorns getrunken hast,
die du den Taumelkelch
getrunken und ausgeschlürft hast!

Jes 51,17

Wache auf! Wache auf!

Zion, ziehe deine Stärke an!

Ziehe deine Ehrenkleider an, Jerusalem,
du heilige Stadt!
Denn von nun an wird kein Unbeschnittener
noch Unreiner mehr in dich hineinkommen.

Jes 52,1

Darum heißt es: *Wache auf,*

der du schläfst,

und stehe auf

aus den Toten,

so wird Christus dich erleuchten!

Eph 5,14

Satan

(Was für eine abscheuliche Person – ABER besiegt!)

Aber die Schlange war listiger
als alle Tiere des Feldes,
die Gott der HERR gemacht hatte;
und sie sprach zu der Frau:
Sollte Gott wirklich gesagt haben,
dass ihr von keinem Baum im Garten essen dürft?...

Da sprach die Schlange zu der Frau:
Keineswegs werdet ihr sterben!
Sondern Gott weiß: An dem Tag, da ihr davon esst,
werden euch die Augen geöffnet,
und ihr werdet sein wie Gott
und werdet erkennen,
was Gut und Böse ist!

1 Mo 1,2.4.5

158

Und er ließ mich den
Hohenpriester Jeschua sehen,
wie er vor dem Engel des HERRN stand;
der Satan aber stand zu seiner Rechten,
um ihn anzuklagen.

Sach 3,1

Und Satan stand auf
gegen Israel
und reizte David,
Israel zählen zu lassen.

1 Chr 21,1

Ihr habt den Teufel zum Vater,
und was euer Vater begehrt, wollt ihr tun!

Der war ein Menschenmörder

von Anfang an

und steht nicht in der Wahrheit,
denn Wahrheit ist nicht in ihm.

Wenn er die Lüge redet,
so redet er aus seinem Eigenen,

denn er ist ein Lügner

und der Vater derselben.

Joh 8,44

Wem ihr aber etwas vergebt, dem vergebe ich auch;
denn wenn ich auch jemand etwas vergebe,
so vergebe ich es um euretwillen,
vor dem Angesicht des Christus,
damit wir nicht von dem Satan übervorteilt werden;

seine Absichten sind uns
nämlich nicht unbekannt.

2 Kor 2,10.11

Seid nüchtern und wacht!
Denn euer Widersacher, der Teufel,
geht umher wie

ein brüllender Löwe

und sucht, wen er verschlingen kann;
dem widersteht, fest im Glauben,
in dem Wissen, dass sich die gleichen Leiden
erfüllen an eurer Bruderschaft,
die in der Welt ist.

1 Ptr 5,8.9

Zieht die ganze Waffenrüstung Gottes an,
damit ihr standhalten könnt gegenüber

den listigen Kunstgriffen

des Teufels:

denn unser Kampf richtet sich nicht
gegen Fleisch und Blut,
sondern gegen die Herrschaften,
gegen die Gewalten, gegen die Weltbeherrscher
der Finsternis dieser Weltzeit,
gegen die geistlichen [Mächte]
der Bosheit in den himmlischen [Regionen].

Eph 6,11.12

Da nun die Kinder an
Fleisch und Blut Anteil haben,
ist er gleichermaßen
dessen teilhaftig geworden,
damit er durch den Tod den
außer Wirksamkeit
setzte,

der die Macht
des Todes hatte,
nämlich den Teufel,...

Hebr 2,14

Und ich will Feindschaft setzen
zwischen dir und der Frau,
zwischen deinem Samen und ihrem Samen:
Er wird dir den Kopf zertreten,
und du wirst ihn in die Ferse stechen.

1 Mo 3,15

Wer die Sünde tut,
der ist aus dem Teufel;
denn der Teufel sündigt von Anfang an.
Dazu ist der Sohn Gottes
erschienen, dass er die Werke
des Teufels zerstöre.

1 Joh 3,8

So unterwerft euch nun Gott!
Widersteht dem Teufel,
so flieht er von euch;...

Jak 4,7

Wenn aber unser Evangelium verhüllt ist,
so ist es bei denen verhüllt,
die verlorengelassen;
bei den Ungläubigen,
denen der Gott
dieser Weltzeit
die Sinne verblendet hat,
sodass ihnen das helle Licht des Evangeliums
von der Herrlichkeit des Christus nicht aufleuchtet,
welcher Gottes Ebenbild ist.

2 Kor 4,3.4

Und das ist nicht verwunderlich,
denn der Satan selbst
verkleidet sich
als ein Engel des Lichts.

2 Kor 11,14

Und der Teufel sprach zu ihm:
Dir will ich alle diese Macht
und ihre Herrlichkeit geben;
denn sie ist mir übergeben,
und ich gebe sie, wem ich will.

162

Wenn du nun vor mir anbetest,
so soll alles dir gehören!

Und Jesus antwortete
ihm und sprach:
Weiche von mir, Satan!
Denn es steht
geschrieben:
»Du sollst den Herrn, deinen Gott,
anbeten und ihm allein dienen«.

Lk 4,6-8

Und wenn die 1 000 Jahre vollendet sind,
wird der Satan aus seinem Gefängnis losgelassen werden,
und er wird ausgehen, um die Heidenvölker zu verführen,
die an den vier Enden der Erde leben,
den Gog und den Magog,
um sie zum Kampf zu versammeln,
deren Zahl wie der Sand am Meer ist.
Und sie zogen herauf auf die Fläche des Landes
und umringten das Heerlager der Heiligen
und die geliebte Stadt. Und es fiel Feuer von Gott
aus dem Himmel herab und verzehrte sie.

Und der Teufel, der sie verführt hatte,
wurde in den Feuer- und Schwefelsee
geworfen, wo das Tier ist
und der falsche Prophet,
und sie werden gepeinigt werden
Tag und Nacht,
von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Offb 20,7-10

Christusähnlichkeit

(Ihm ähnlicher werden)

Denn die er zuvor ersehen hat,
die hat er auch vorherbestimmt,
dem Ebenbild seines Sohnes

gleichgestaltet zu werden,

damit er der Erstgeborene sei
unter vielen Brüdern.

Röm 8,29

Wir alle aber,
indem wir mit unverhülltem Angesicht
die Herrlichkeit des Herrn anschauen
wie in einem Spiegel,

werden verwandelt

in dasselbe Bild
von Herrlichkeit zu
Herrlichkeit,
nämlich vom Geist des Herrn.

2 Kor 3,18

Unser Bürgerrecht aber ist im Himmel,
von woher wir auch den Herrn Jesus Christus
erwarten als den Retter, der unseren
Leib der Niedrigkeit

umgestalten wird,

sodass er gleichförmig wird
seinem Leib der Herrlichkeit,
vermöge der Kraft, durch die er sich selbst
auch alles unterwerfen kann.

Phil 3,20.21

Da seine göttliche Kraft uns
alles geschenkt hat,
was zum Leben und [zum Wandel in]
Gottesfurcht dient,
durch die Erkenntnis dessen,
der uns berufen hat durch [seine]
Herrlichkeit und Tugend,
durch welche er uns die überaus
großen und kostbaren Verheißungen
gegeben hat, damit ihr durch
dieselben göttlicher Natur

teilhaftig werdet,

nachdem ihr dem Verderben entflohen seid,
das durch die Begierde in der Welt herrscht,

2 Ptr 1,3.4

165

Geliebte, wir sind jetzt Kinder Gottes,
und noch ist nicht offenbar geworden,
was wir sein werden; wir wissen aber,

dass wir ihm **gleichgestaltet**

sein werden,

wenn er offenbar werden wird;
denn wir werden ihn sehen, wie er ist.

1 Joh 3,2

Macht Christi

(Vollmacht!)

Damit ihr aber wisst,
dass der Sohn des Menschen **Vollmacht** hat,
auf Erden Sünden zu vergeben –
sprach er zu dem Gelähmten:
Steh auf, nimm deine Liegematte
und geh heim!

Mt 9,6

Und Jesus trat herzu,
redete mit ihnen und sprach:
Mir ist gegeben **alle Macht**
im Himmel und auf Erden.

Mt 28.18

Da traten sie hinzu, weckten ihn auf und sprachen:
Meister, Meister, wir kommen um!
Er aber stand auf und **befahl**
dem Wind und den Wasserwogen;
und sie legten sich, und es wurde still.
Da sprach er zu ihnen: Wo ist euer Glaube?
Sie aber fürchteten und wunderten sich
und sprachen zueinander:
Wer ist denn dieser,
dass er auch den Winden und dem Wasser
befiehlt und sie ihm gehorsam sind?

Lk 8,25

Darum liebt mich der Vater,
weil ich mein Leben lasse,
damit ich es wieder nehme.
Niemand nimmt es von mir,
sondern ich lasse es von mir aus.
Ich habe Vollmacht, es zu lassen,
und habe **Vollmacht**, es wieder zu nehmen.
Diesen Auftrag habe ich
von meinem Vater empfangen.

Joh 10,17.18

Dies redete Jesus
und hob seine Augen
zum Himmel empor und sprach:
Vater, die Stunde ist gekommen;
verherrliche deinen Sohn,
damit auch dein Sohn
dich verherrliche –
gleichwie du ihm
Vollmacht gegeben hast
über alles Fleisch,
damit er allen ewiges Leben gebe,
die du ihm gegeben hast.
Das ist aber das ewige Leben,
dass sie dich,
den allein wahren Gott,
und den du gesandt hast,
Jesus Christus, erkennen.

Joh 17,1-3

...wie Gott Jesus von Nazareth
mit **Heiligem Geist und Kraft** gesalbt hat,
und wie dieser umherzog und Gutes tat
und alle heilte, die vom Teufel überwältigt waren;
denn Gott war mit ihm.

Apg 10,38

Geistliche Schönheit

(Schön für Gott)

Wer ist sie (Sulamit), die hervorglänzt
wie das Morgenrot,
schön wie der Mond,

klar wie die Sonne,

furchtgebietend wie
Heerscharen mit Kriegsbannern?

Jed 6,10

Und dein (Jerusalems) Ruhm verbreitete sich
unter den Heidenvölkern
wegen deiner Schönheit;

denn **sie war vollkommen**

durch meinen Schmuck,
den ich dir angelegt hatte,
spricht GOTT, der Herr.

Jes 16,14

...damit er sie sich selbst darstelle
als eine Gemeinde, die herrlich sei,
sodass sie weder Flecken noch Runzeln
noch etwas Ähnliches habe,

sondern dass sie **heilig**

und tadellos sei.

Eph 5,27

Euer Schmuck soll nicht der äußerliche sein,
Haarflechten und Anlegen von
Goldgeschmeide oder Kleidung,

sondern *der verborgene*

Mensch des Herzens

in dem unvergänglichen Schmuck
eines sanften und stillen Geistes,
der vor Gott sehr kostbar ist.

1 Ptr 3,3.4

Und ich, Johannes, sah die heilige Stadt,
das neue Jerusalem,
von Gott aus dem Himmel herabsteigen,

zubereitet wie *eine*

für ihren Mann

geschmückte

Braut.

Offb 21,2

Sünde

(Universalität der Sünde)

Als aber der HERR sah,
dass die Bosheit des
Menschen sehr groß war
auf der Erde und alles Trachten der Gedanken
seines Herzens allezeit nur böse,
da reute es den HERRN,
dass er den Menschen gemacht hatte
auf der Erde, und es betrückte
ihn in seinem Herzen.

1 Mo 6,5.6

Wenn sie gegen dich sündigen –
denn es gibt keinen
Menschen,
der nicht sündigt –
und du über sie zornig bist
und sie vor dem Feind dahingibst,
sodass ihre Bezwinger sie gefangen
wegführen in das Land des Feindes,
es sei fern oder nah,...

1 Kön 8,46

Sie sind alle abgewichen, allesamt verdorben;
es gibt keinen,
der Gutes tut,
auch nicht einen Einzigen!

Ps 53,4

Wir alle gingen in die Irre wie Schafe,
jeder wandte sich
auf seinen Weg;
aber der HERR warf unser aller Schuld
auf ihn.

Jes 53,6

Wir sind ja *allesamt* geworden
wie Unreine und alle unsere Gerechtigkeit
wie ein beflecktes Kleid.
Wir sind alle verwelkt wie die Blätter,
und unsere Sünden trugen
uns fort wie der Wind.

Jes 64,5

171

...denn *Alle* haben gesündigt
und verfehlen die Herrlichkeit,
die sie vor Gott haben sollten,

Röm 3,23

Wenn wir sagen,
dass wir keine Sünde haben,
so verführen wir uns selbst,
und die Wahrheit ist nicht in uns.

1 Joh 1,8

Sünde

(Wir „stehen drauf“)

...du ziehst das Böse dem Guten vor,
redest lieber Lüge
als Gerechtigkeit! *(Sela.)*
Du liebst alle verderblichen Worte,
du trügerische Zunge!

Ps 52,5.6

Sie planen nur,
ihn von seiner Höhe hinabzustößen;
sie haben Wohlgefallen an Lüge;
mit ihrem Mund segnen sie,
aber im Herzen fluchen sie. *(Sela.)*

Ps 62,5

...die sich freuen, Böses zu tun,
und frohlocken über
boshafte Verkehrtheit;
deren Pfade krumm sind,
und die auf Abwege geraten;...

öpr 2,14.15

So spricht der HERR von diesem Volk:
So liebten sie es,
umherzuschweifen;
sie schonten ihre Füße nicht,
deswegen hat der HERR
kein Wohlgefallen an ihnen.
Jetzt aber gedenkt er an ihre Missetat
und wird ihre Sünde heimsuchen!

Jer 14,10

Denn es wird geoffenbart Gottes Zorn
vom Himmel her über alle Gottlosigkeit
und Ungerechtigkeit der Menschen,
welche die Wahrheit durch Ungerechtigkeit aufhalten,...
Obwohl sie das gerechte Urteil Gottes erkennen,
dass die des Todes würdig sind, welche so etwas verüben,
tun sie diese Dinge nicht nur selbst,
sondern haben auch Gefallen an denen,
die sie verüben.

Röm 1,18.32

Darum wird ihnen Gott eine
wirksame Kraft der Verführung senden,
sodass sie der Lüge glauben,
damit alle gerichtet werden,
die der Wahrheit nicht geglaubt haben,
sondern Wohlgefallen hatten
an der Ungerechtigkeit.

2 Jhs 2,11.12

Sünde

(Böse Fantasie)

Als aber der HERR sah,
dass die Bosheit des Menschen sehr groß war
auf der Erde und *alles Trachten der Gedanken*
seines Herzens allezeit nur böse,
da reute es den HERRN, dass er den Menschen gemacht hatte
auf der Erde, und es betrückte ihn in seinem Herzen.

1 Mo 6,5.6

Und der HERR sprach: Siehe, sie sind *ein* Volk,
und sie sprechen alle *eine* Sprache,
und dies ist [erst] der Anfang ihres Tuns!
Und jetzt wird sie nichts davor zurückhalten,
das zu tun, was sie sich
vorgenommen haben.

1 Mo 11,6

Die mir nach dem Leben trachten,
legen mir Schlingen, und die mein Unglück suchen,
besprechen meinen Untergang;
sie *ersinnen Lügen* den ganzen Tag.

Ps 38,13

Diese sechs hasst der HERR,
und sieben sind seiner Seele ein Gräuel:
stolze Augen, eine falsche Zunge,
Hände, die unschuldiges Blut vergießen,
ein Herz, das böse
Pläne schmiedet,
Füße, die schnell zum Bösen laufen,
ein falscher Zeuge, der Lügen ausspricht,
und einer, der Zwietracht sät zwischen Brüdern.

Spr 6,16-18

Da sprach er zu mir:
Menschensohn, hast du gesehen,
was die Ältesten des Hauses Israel im Finstern tun,
jeder in seinen Bilderkammern?
Denn sie sagen:
Der HERR sieht uns nicht;
der HERR hat dieses Land verlassen!

Hes 8,12

Denn obgleich sie Gott erkannten,
haben sie ihn doch nicht als Gott geehrt
und ihm nicht gedankt,
sondern sind in ihren Gedanken
in nichtigen Wahn verfallen,
und ihr unverständiges
Herz wurde verfinstert.

Röm 1,21

Sünde

(Aufhören damit!)

Wascht, reinigt euch! Tut das Böse,
das ihr getan habt,
von meinen Augen hinweg;
hört auf, Böses zu tun!

Jes 1,16

Der Gottlose verlasse seinen Weg
und der Übeltäter seine Gedanken;
und er *kehre um zu dem HERRN*,
so wird er sich über ihn erbarmen,
und zu unserem Gott,
denn bei ihm ist viel Vergebung.

Jes 55,7

Danach findet ihn
(den Gelähmten am Teich Bethesda)
Jesus im Tempel
und spricht zu ihm:
Siehe, du bist gesund geworden;
sündige hinfort *nicht mehr*,
damit dir nicht etwas Schlimmeres
widerfährt!

Joh 5,14

Die sprach: Niemand, Herr!
Jesus sprach zu ihr: (zu der Frau,
die beim Ehebruch ergriffen wurde)
So verurteile ich dich auch nicht.
Geh hin und *sündige nicht mehr!*

Joh 8,11

So soll nun die Sünde
nicht herrschen
in eurem sterblichen Leib,
damit ihr [der Sünde] nicht
durch die Begierden [des Leibes]
gehört;

Röm 6,12

Werdet doch wirklich nüchtern
und *sündigt nicht!*
Denn etliche haben keine
Erkenntnis Gottes;
das sage ich euch
zur Beschämung.

1 Kor 15,34

Ihr aber habt Christus nicht so kennengelernt;
wenn ihr wirklich auf Ihn gehört habt
und in ihm gelehrt worden seid —
wie es auch Wahrheit ist in Jesus —,
dass ihr, was den früheren Wandel betrifft,
den alten Menschen abgelegt habt,
der sich wegen der betrügerischen
Begierden verderbte,...

Eph 4,20-22

Da wir nun eine solche Wolke von Zeugen um uns haben,
so lasst uns *jede Last ablegen und die Sünde,*

die uns so leicht umstrickt, und lasst uns mit Ausdauer
laufen in dem Kampf, der vor uns liegt,
indem wir hinschauen auf Jesus,
den Anfänger und Vollender des Glaubens,
der um der vor ihm liegenden Freude willen
das Kreuz erduldet und dabei die Schande
für nichts achtete, und der sich zur Rechten
des Thrones Gottes gesetzt hat.

Hebr 12,1.2

Mit Christus gestorben

(...und lebendig geworden)

Wir sind also mit ihm **begraben** worden
durch die Taufe in den Tod,
damit, gleichwie Christus
durch die Herrlichkeit des Vaters
aus den Toten auferweckt worden ist,
so auch wir in einem **neuen Leben** wandeln.
Denn wenn wir mit ihm eingemacht
und ihm gleich geworden sind in seinem Tod,
so werden wir ihm auch in der
Auferstehung gleich sein;...

Röm 6,4.5

179

Denn die Liebe des Christus drängt uns,
da wir von diesem überzeugt sind:
Wenn einer für alle gestorben ist,
so sind sie **alle gestorben**,
und er ist deshalb für alle gestorben,
damit die, welche leben,
nicht mehr für
sich selbst leben,
sondern für den, der für sie
gestorben und auferstanden ist.

2 Kor 5,14.15

Ich bin mit Christus *gekreuzigt*,
und nun lebe ich, aber nicht mehr ich [selbst],
sondern Christus lebt in mir.
Was ich aber jetzt im Fleisch lebe,
das *lebe* ich im Glauben an den Sohn Gottes,
der mich geliebt und sich selbst
für mich hingegeben hat

Gal 2,20

...da ihr *mit ihm begraben* seid in der Taufe.
In ihm seid ihr auch *mitauferweckt* worden
durch den Glauben an die Kraftwirkung Gottes,
der ihn aus den Toten auferweckt hat.

Kol 2,12

Wenn ihr nun mit Christus auferweckt worden seid,
so sucht das, was droben ist,
wo der Christus ist, sitzend zur Rechten Gottes.
Trachtet nach dem, was droben ist,
nicht nach dem, was auf Erden ist;
denn *ihr seid gestorben*,
und euer Leben ist *verborgen*
mit dem Christus in Gott.

Kol 3,1-3

Verheißungen

(Versprechen Gottes)

Gepriesen sei der HERR, der seinem Volk Israel Ruhe gegeben hat,

**ganz wie er es
verheißten hat!**

Von allen seinen guten Worten,
die er durch seinen Knecht Mose geredet hat,
ist nicht ein einziges Wort dahingefallen.

1 Kön 8,56

Er (Abraham) zweifelte nicht an der Verheißung Gottes durch Unglauben, sondern wurde stark durch den Glauben, indem er Gott die Ehre gab und völlig überzeugt war, dass Er das,

**was Er
verheißten hat,**
auch zu tun vermag.

Röm 4,20.21

Denn der Sohn Gottes, Jesus Christus, der durch uns unter euch verkündigt worden ist, durch mich und Silvanus und Timotheus, der war nicht Ja und Nein, sondern in ihm ist das Ja geschehen. Denn so viele Verheißungen Gottes es gibt —

in ihm ist **das Ja, und
in ihm auch
das Amen,**

Gott zum Lob durch uns!

2 Kor 1,19.20

Da seine göttliche Kraft uns alles geschenkt hat,
was zum Leben und [zum Wandel in] Gottesfurcht dient,
durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat
durch [seine] Herrlichkeit und Tugend,
durch welche er uns die überaus großen

und **kostbaren**

Verheißungen gegeben hat,

damit ihr durch dieselben
göttlicher Natur teilhaftig werdet,
nachdem ihr dem Verderben entflohen seid,
das durch die Begierde
in der Welt herrscht,

2 Ptr 1,3.4

182

Was ihr nun von Anfang an gehört habt,
das bleibe in euch!

Wenn in euch bleibt,
was ihr von Anfang an gehört habt,
so werdet auch ihr in dem Sohn
und in dem Vater bleiben.

Und das ist die Verheißung,
die er uns verheißten hat:

das ewige

Leben.

1 Joh 2,24.25

Verheißungen - Versprechen Gottes (...an Betrüchte)

Lobsingt dem HERRN, ihr seine Getreuen,
und preist seinen heiligen Namen!
Denn sein Zorn währt einen Augenblick,
seine **Gnade** aber lebenslang;
am Abend kehrt das Weinen ein
und am Morgen der **Jubel**.

Ps 30,5.6

183

Der HERR ist **nahe** denen,
die zerbrochenen Herzens sind,
und er **hilft** denen, die zerschlagenen Geistes sind.
Der Gerechte muss viel Böses erleiden;
aber aus allem **rettet** ihn der HERR.

Ps 34,19.20

Der HERR wird ihn **erquicken**
auf seinem Krankenlager;
du machst, dass es ihm besser geht,
wenn er krank ist.

Ps 41,4

Und nun, so spricht der HERR,
der dich geschaffen hat, Jakob,
und der dich gebildet hat, Israel:
Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst!

*Ich habe dich bei
deinem Namen gerufen;
du bist mein.*

Wenn du durchs Wasser gehst,
so will ich bei dir sein,
und wenn durch Ströme,
so sollen sie dich nicht ersäufen.

Jes 43,1.2

Wir wissen aber, dass denen,
die Gott lieben,
alle Dinge *zum Besten* dienen,
denen, die nach dem Vorsatz
berufen sind.

Röm 8,28

Und er hat zu mir gesagt:
Lass dir an meiner Gnade genügen,
denn meine Kraft wird in der
Schwachheit vollkommen!
Darum will ich mich am liebsten
vielmehr meiner Schwachheiten rühmen,
damit *die Kraft des Christus*
bei mir wohne.

2 Kor 12,9

Verheißungen - Versprechen Gottes (...an Gläubige)

Jesus aber sprach zu ihm
(zu dem Vater des epileptischen Jungen):
Wenn du glauben kannst –
alles ist möglich dem, der glaubt!

Mk 9,23

Darum sage ich euch:
Wenn ihr betet und um etwas bittet,
dann glaubt, dass ihr es empfangen habt,
und die Bitte wird euch *erfüllt werden*,
was immer es auch sei.

Mk 11,24 (NGÜ)

Der Herr aber sprach:
Wenn ihr *Glauben* hättet
wie ein Senfkorn,
so würdet ihr zu diesem Maulbeerbaum sagen:
Entwurzle dich und verpflanze dich ins Meer!,
und er würde euch gehorchen.

Lk 17,6

Er kam in sein Eigentum,
und die Seinen nahmen ihn nicht auf.
Allen aber, die ihn aufnahmen,
denen gab er das Anrecht,
Kinder Gottes zu werden,
denen, die an seinen Namen glauben;

Joh 1,11.12

Und wer mich sieht, der sieht den,
der mich gesandt hat.
Ich bin als ein Licht
in die Welt gekommen,
damit jeder, der an mich glaubt,
nicht in der
Finsternis bleibt.

Joh 12,45.46

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch:
Wer an mich glaubt,
der wird die *Werke* auch tun, die ich tue,
und wird *größere als diese* tun,
weil ich zu meinem Vater gehe.
Und alles, was ihr bitten werdet
in meinem Namen, das will ich tun,
damit der Vater verherrlicht wird in dem Sohn.
Wenn ihr etwas bitten werdet
in meinem Namen, so werde ich es tun.

Joh 14,12-14

Denn ich schäme mich des
Evangeliums von Christus nicht;
denn es ist *Gottes Kraft* zur Errettung für jeden,
der glaubt, zuerst für den Juden,
dann auch für den Griechen;

Röm 1,16

Verhalten der Gläubigen

(Was wir tun, redet lauter, als was wir reden)

Durch die Taufe sind wir mit Christus gestorben
und sind daher auch mit ihm begraben worden.
Weil nun aber Christus durch die unvergleichlich herrliche
Macht des Vaters von den Toten auferstanden ist,

ist auch **unser Leben neu geworden,**

und das bedeutet:
Wir sollen jetzt
ein neues Leben führen.

Röm 6,4 (NEÜ)

188

Was will ich damit sagen?
Lasst den Geist `Gottes` euer Verhalten bestimmen,

dann werdet ihr

nicht mehr den Begierden
eurer eigenen Natur nachgeben.

Gal 5,16 (NEÜ)

Als einer, der für sein Bekenntnis
zum Herrn im Gefängnis ist, bitte ich euch nun:

`Denkt daran, dass` Gott euch
`zum Glauben` gerufen hat, und

führt ein Leben,

das dieser Berufung würdig ist!

Eph 4,1 (NEÜ)

Konkret heißt das:
Alles, was ihr tut, soll

von der Liebe

bestimmt sein.

Denn auch Christus hat uns
seine Liebe erwiesen
und hat sein Leben
für uns hingegeben
wie eine Opfergabe,
deren Duft vom Altar zu Gott
aufsteigt und an der er Freude hat.

Eph 5,2 (NGÜ)

Wenn wir jedoch **im Licht leben**,
so wie Gott im Licht ist,
sind wir miteinander verbunden,
und das Blut Jesu, seines Sohnes,
reinigt uns von aller Sünde.

1 Joh 1,7 (NGÜ)

Wer von sich sagt, er
sei mit ihm verbunden
und bleibe in ihm, der ist verpflichtet,
so zu leben,

wie Jesus gelebt hat.

1 Joh 2,6 (NGÜ)

J H W H

(Der Allmächtige Gott)

Und die **Herrlichkeit des HERRN** war
vor den Augen der Kinder Israels
wie ein verzehrendes Feuer
oben auf dem Gipfel des Berges.

2 Mo 24,17

Da bedeckte **die Wolke**
die Stiftshütte,
und die Herrlichkeit des HERRN
erfüllte die Wohnung.

2 Mo 40,34

190

Es war nichts in der **Lade**
als nur die zwei steinernen Tafeln,
die Mose am Horeb hineingelegt hatte,
als der HERR mit den Kindern Israels
einen Bund machte,
als sie aus dem Land Ägypten gezogen waren.
Und es geschah,
als die Priester aus dem Heiligtum hinausgingen,

**da erfüllte die Wolke
das Haus des HERRN,**

sodass die Priester wegen der Wolke
nicht hinzutreten konnten,
um ihren Dienst zu verrichten;
denn die Herrlichkeit des HERRN
erfüllte das Haus des HERRN

1 Kön 8,9-11

Da antwortete Hiob
dem HERRN und sprach:

Ich erkenne, dass du **alles** vermagst
und dass kein Vorhaben
dir verwehrt werden kann.

Hiob 42,2

Die Himmel **erzählen**
die Herrlichkeit Gottes,
und die Ausdehnung verkündigt
das Werk seiner Hände.

Ps 19,2

Du wirst uns antworten durch
furcht- gebietende [Taten]

in Gerechtigkeit, du Gott unseres Heils,
du Zuversicht aller Enden der Erde
und des fernsten Meeres;
der du die Berge gründest
in deiner Kraft,

der du **mit Macht**

umgürtet bist;

der du das Brausen der Meere stillst,
das Brausen ihrer Wellen
und das Toben der Völker,

Ps 65,6-8

**Ein Vater der Waisen,
ein Anwalt der Witwen ist Gott,**

der in seinem Heiligtum wohnt;
ein Gott, der Vereinsamten ein Heim gibt,
der Gefangene hinausführt ins Glück;
aber die Widerspenstigen wohnen
in dürrem Land.

Ps 68,6.7

**Aber unser Gott
ist im Himmel;
er tut alles,
was ihm wohlgefällt.**

Ps 115,3

**Ja, von jeher bin ich
derselbe,**

und niemand kann
aus meiner Hand erretten.
Ich wirke —
wer will es abwenden?

Jes 43,13

Nun aber bist du, **HERR,**

unser Vater;

wir sind der Ton,
und du bist unser Töpfer;
wir alle sind das Werk
deiner Hände.

Jes 64,7

Deshalb sollt ihr auf diese Weise beten:

Unser Vater, der du bist im Himmel!

Geheiligt werde dein Name.

Mt 6,9

**Denn bei Gott ist
kein Ding unmöglich.**

Lk 1,37

Als sie aber das hörten,
schnitt es ihnen ins Herz,
und sie knirschten
mit den Zähnen über ihn.
Er (Stephanus) aber, voll Heiligen Geistes,
blickte zum Himmel empor

*und sah die
Herrlichkeit Gottes,
und Jesus
zur Rechten Gottes stehen;*

und er sprach: Siehe, ich sehe
den Himmel offen und
den Sohn des Menschen
zur Rechten Gottes stehen!

Apg 7,54-56

194

Denn alle, die durch
den Geist Gottes geleitet werden,
die sind Söhne Gottes.
Denn ihr habt nicht
einen Geist der Knechtschaft empfangen,
dass ihr euch wiederum fürchten müsset,
sondern ihr habt den Geist
der Sohnschaft empfangen,
in dem wir rufen: *Abba, Vater!*

Röm 8,14.15

Anhang

Heilssicherheit im NT (mit eigenen Anmerkungen und Formatierungen)

Johannesevangelium

Joh 3,14-16

14 „Und wie Mose in der Wüste die Schlange erhöhte, so muss der Sohn des Menschen erhöht werden, 15 damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verlorenggeht, sondern ewiges Leben hat. 16 Denn so [sehr] hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verlorenggeht, sondern ewiges Leben hat.“

Joh 3,36a

36 „Wer an den Sohn glaubt, der hat ewiges Leben;...“

Wenn dieses Leben ewig ist, dann hört es niemals mehr auf, sonst wäre es nicht ewig. Das hat besonders Ch. H. Spurgeon immer wieder betont in seinen Predigten und Büchern (vgl. auch „Kleinode göttlicher Verheißungen“, Ch. H. Spurgeon, Andacht zu Joh 10,28 vom 07.Juni)

Joh 10,27-30

27 „Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir nach; 28 und ich gebe ihnen ewiges Leben, und sie werden in Ewigkeit nicht verlorenggehen, und niemand wird sie aus meiner Hand reißen. 29 Mein Vater, der sie mir gegeben hat, ist größer als alle, und niemand kann sie aus der Hand meines Vaters reißen. 30 Ich und der Vater sind eins.“

Klarer geht es nicht!

Joh 5,24

24 „Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und dem glaubt, der mich gesandt hat, der hat ewiges Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern er ist vom Tod zum Leben hindurchgedrungen.“ Der bekannte Bibellehrer, Benedikt Peters, hat mir einmal in einem persönlichen Brief geschrieben: „Unsere Erlösung, unser Leben hier auf der Erde als Christ, und, dass wir einmal im Himmel ankommen werden: All das ist zu 100 % von Gott abhängig. Wäre es nur zu 1% von uns abhängig, wäre dieses eine Prozent so unsicher, dass kein Christ wirklich sagen könnte, dass er ganz sicher in den Himmel kommt. Aber wir dürfen dies sagen, nicht wegen uns, sondern wegen Jesus Christus!“

Joh 6,37

37 „Alles, was mir der Vater gibt, wird zu mir kommen; und wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen.“

Joh 6,40

40 „Das ist aber der Wille dessen, der mich gesandt hat, dass jeder, der den Sohn sieht und an ihn glaubt, ewiges Leben hat; und ich werde ihn auferwecken am letzten Tag.“

Joh 6,47

47 „Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer an mich glaubt, der hat ewiges Leben.“

Joh 11,25.26

25 „Jesus spricht zu ihr: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt; 26 und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird in Ewigkeit nicht sterben. Glaubst du das?“

Joh 14,16.17

16 „Und ich will den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Beistand geben, dass er bei euch bleibt in Ewigkeit, 17 den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, denn sie beachtet ihn nicht und erkennt ihn nicht; ihr aber erkennt ihn, denn er bleibt bei euch und wird in euch sein.“ Hier ist vom Heiligen Geist die Rede. Wir können als Christen den Heiligen Geist betrüben, ihn aber nicht mehr verlieren. Er bleibt bei uns und wird in uns sein in Ewigkeit.

Römerbrief

Röm 8,1

1 „So gibt es jetzt keine Verdammnis mehr für die, welche in Christus Jesus sind,...“

Röm 8,30

30 „Die er aber vorherbestimmt hat, die hat er auch berufen, die er aber berufen hat, die hat er auch gerechtfertigt, die er aber gerechtfertigt hat, die hat er auch verherrlicht.“ Der gesamte Vers steht in der Vergangenheitsform!

Röm 8,35

35 „Wer will uns scheiden von der Liebe des Christus? Drangsal oder Angst oder Verfolgung oder Hunger oder Blöße oder Gefahr oder Schwert?“

Antwort:

Röm 8,38.39

38 „Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Fürstentümer noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, 39 weder Hohes noch Tiefes noch irgendein anderes Geschöpf uns zu scheiden vermag von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn.“

1.Korintherbrief

1 Kor 1,6-9

.....6 „wie denn das Zeugnis von Christus in euch gefestigt worden ist, 7 sodass ihr keinen Mangel habt an irgendeiner Gnadengabe, während ihr die Offenbarung unseres Herrn Jesus Christus erwartet, 8 der euch auch fest machen wird bis ans Ende, sodass ihr unverklagbar seid am Tag unseres Herrn Jesus Christus. 9 Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft mit seinem Sohn Jesus Christus, unserem Herrn.“

Epheserbrief

Eph 1,13.14

13 „In ihm seid auch ihr, nachdem ihr das Wort der Wahrheit, das Evangelium eurer Errettung, gehört habt — in ihm seid auch ihr, als ihr gläubig wurdet, versiegelt worden mit dem Heiligen Geist der Verheißung, 14 der das Unterpfang unseres Erbes ist bis zur Erlösung des Eigentums, zum Lob seiner Herrlichkeit.“ Das Unterpfang (Angeld) war eine Vorauszahlung, durch die der Geber sich zur Aushändigung der ganzen Summe bzw. zur Vertragserfüllung verpflichtete.

Eph 4,30

30 „Und betrübt nicht den Heiligen Geist Gottes, mit dem ihr versiegelt worden seid für den Tag der Erlösung!“ Das Siegel war ein Zeichen des rechtmäßigen Eigentümers und ein Schutz vor dem Zugriff von Unbefugten.

Wir können als Christen den Heiligen Geist betrüben, aber ihn nicht mehr verlieren. Wir sind als Christen mit dem Heiligen Geist versiegelt worden für den Tag der Erlösung, der ganz sicher vor uns liegt, und den wir auf jeden Fall erleben werden!

Philipperbrief

Phil 1,3-6

3 „Ich danke meinem Gott, sooft ich an euch gedenke, 4 indem ich allezeit, in jedem meiner Gebete für euch alle mit Freuden Fürbitte tue, 5 wegen eurer Gemeinschaft am Evangelium vom ersten Tag an bis jetzt, 6 weil ich davon überzeugt bin, dass der, welcher in euch ein gutes Werk angefangen hat, es auch vollenden wird bis auf den Tag Jesu Christi. ER wird es vollenden!

197

Kolosserbrief

Kol 2,9.10

9 „Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig; 10 und ihr seid zur Fülle gebracht in ihm, der das Haupt jeder Herrschaft und Gewalt ist.“ Der Sachverhalt wird als feststehende Tatsache dargestellt, weil es in dem Ratschluss Gottes verankert ist.

Dazu ein kurzer Exkurs:

Woher wissen wir, dass diese ganzen Aussagen aus der Bibel wahr sind? Weil wir der Bibel vertrauen!

Und in der Tat, es gibt kein anderes Buch, das im Laufe der Jahrhunderte so angegriffen wurde, wie die Bibel. Aber, es gibt auch kein anderes Buch, das so viele Menschenherzen zum Guten verändert hat wie die Bibel. Vertrauen wir doch den Aussagen der Bibel!

2. Timotheusbrief

2 Tim 1,12

12 „Aus diesem Grund erleide ich dies auch; aber ich schäme mich nicht. Denn ich weiß, an wen ich glaube, und ich bin überzeugt, dass er mächtig ist, das mir anvertraute Gut zu bewahren bis zu jenem Tag.“ GOTT bewahrt und bringt uns bis ans Ziel!

Hebräerbrief

Hbr 9, 11.12

11 „Als aber der Christus kam als ein Hoherpriester der zukünftigen [Heils-] Güter, ist er durch das größere und vollkommener Zelt, das nicht mit Händen gemacht, das heißt nicht von dieser Schöpfung ist, 12 auch nicht mit dem Blut von Böcken und Kälbern, sondern mit seinem eigenen Blut ein für alle Mal in das Heiligtum eingegangen und hat eine ewige Erlösung erlangt.“ Eine ewige Erlösung! Wenn sie ewig ist, wie sollte sie in der Zeit unseres Lebens aufhören?

Hbr 10,10

10 „Aufgrund dieses Willens sind wir geheiligt durch die Opferung des Leibes Jesu Christi, [und zwar] ein für alle Mal.“ Hbr 10,10 (10x10 = 100 % geheiligt)

Hbr 10,12-14

12 „Er aber hat sich, nachdem er ein einziges Opfer für die Sünden dargebracht hat, das für immer gilt, zur Rechten Gottes gesetzt, 13 und er wartet hinfort, bis seine Feinde als Schemel für seine Füße hingelegt werden. 14 Denn mit einem einzigen Opfer hat er die für immer vollendet, welche geheiligt werden.“ Hier steht die Vergangenheitsform (..er hat vollendet.)

Hbr 10,34

34 „Denn ihr hattet Mitleid mit mir in meinen Ketten bewiesen und den Raub eurer Güter mit Freuden hingenommen, weil ihr in euch selbst gewiss seid, dass ihr ein besseres und bleibendes Gut in den Himmeln besitzt.“

1.Petrusbrief

1 Ptr 1,18-19

18 „Denn ihr wisst ja, dass ihr nicht mit vergänglichen Dingen, mit Silber oder Gold, losgekauft worden seid aus eurem nichtigen, von den Vätern überlieferten Wandel, 19 sondern mit dem kostbaren Blut des Christus als eines makellosen und unbefleckten Lammes.“ Sein Blut rettet uns für immer und ewig!

1 Ptr 1,23.24

23 „...denn ihr seid wiedergeboren nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen, durch das lebendige Wort Gottes, das in Ewigkeit bleibt. 24 Denn »alles Fleisch ist wie Gras und alle Herrlichkeit des Menschen wie die Blume des Grases. Das Gras ist verdorrt und seine Blume abgefallen; aber das Wort des Herrn bleibt in Ewigkeit.“

1 Ptr 5,10

10 „Der Gott aller Gnade aber, der uns berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christus Jesus, er selbst möge euch, nachdem ihr eine kurze Zeit gelitten habt, völlig zubereiten, festigen, stärken, gründen!“

Judasbrief

Jud 1

1 „Judas, Knecht Jesu Christi und Bruder des Jakobus, an die Berufenen, die durch Gott, den Vater, geheiligt und in Jesus Christus bewahrt sind:“ Hier steht: „geheiligt und bewahrt sind“, das heißt, es steht als Tatsache fest.

Jud 24

24 „Dem aber, der mächtig genug ist, euch ohne Straucheln zu bewahren und euch unsträflich, mit Freuden vor das Angesicht seiner Herrlichkeit zu stellen, 25 dem allein weisen Gott, unserem Retter, gebührt Herrlichkeit und Majestät, Macht und Herrschaft jetzt und in alle Ewigkeit! Amen.“

199

1.Johannesbrief

1 Joh 2,27

27 „Und die Salbung, die ihr von ihm empfangen habt, bleibt in euch, und ihr habt es nicht nötig, dass euch jemand lehrt; sondern wie euch die Salbung selbst über alles belehrt, ist es wahr und keine Lüge; und so wie sie euch belehrt hat, werdet ihr in ihm bleiben.“ Die Salbung ist der Heilige Geist, der ewig in uns bleibt.

Themenverzeichnis (Seitenangaben)

- A**llmächtiger Gott (JHWH)...190
Aufopfernd (Jesu Liebe)...115
Anbetung Gottes...63
Aufwachen (Wake up!)...157
- B**ekenntnisse (Über Jesus)...110
Belebe mich (Ps 119)...43
Bibel (verbalinspiert...)...82
Blut des Lammes...35
- C**hristi Macht...166
Christus (Mit Ihm gestorben...)...179
Christi Treue...95
- D**as Blut des Lammes...35
Der HERR ist mein Hirte...14
Der Heilige Geist (Person)...105
Der Heilige Geist (Gott)...107
Der Gläubige (Tempel des G.)...96
Der Versuchung widerstehen...94
Die Bibel (Verbalinspiert...)...82
Die Ernte ist groß...125
Die Furcht des HERRN...8
Die Gnade Gottes...130
Die Gott lieben...61
Die Herrlichkeit Gottes...132
Die Treue Christi...95
Du bist mein Zufluchtsort...29
- E**ifer für Gott...101
Entrückung...22
Ernte ist groß...125
Erziehung Gottes...10
- F**urcht des HERRN...8
- G**ebet (Reden mit Gott)...119
Gebet (Hindernisse)...123
Geistlicher Durst gestillt...139
Geistliches Hören...97
Geistlicher Kampf...26
Geistliche Schätze...126
Geistlicher Schlaf...155
Geistliche Schönheit...168
Geistliches Wachstum...136
Gehorsam (...bringt Segen)...114
Glaube versetzt Berge...83
Gläubige (Tempel des Geistes)...96
Gnade Gottes...130
Gott anbeten...63
Gott (Drei Personen...)...89
Gott allein (Jahwe)...85
Gott (Herz ausschütten)...74
Gott (Was für ein König)...62
Göttliche Befreiung...103
- H**eiligung...51
Heilssicherheit...92
Heilssicherheit im NT – Anhang...92
Heiliger Geist (Gott)...107
Heiliger Geist (Person)...105
HERR, mein Hirte...14
HERR, Furcht des...8
Herrlichkeit Gottes...132
Himmlische Belohnungen...66
- I**ch -bin-Worte Jesu...45
Israels Rückführung in sein Land...17

Jahwe (Allein Gott)...85
 Jesus berührt Menschen...146
 Jesus („Bodyguard“)...151
 Jesus (Christusähnlichkeit)...164
 Jesus Christus ist Gott...53
 Jesus Christus (Schöpfer)...76

 Jesus´ Ich-bin-Worte...45
 Jesus (Liebe zu.)...59
 Jesus Christus (Son of God)...134
 JHWH (Der Allmächtige Gott)...190
König (Was für ein...)...62

Leben in Fülle...144
 Lichtträger...72
 Liebe (Die Überlegenheit der...)...117
 Liebe (Geschwisterliebe)...12
 Liebe zu Jesus...59
 Lobe den HERRN...78
 Lüge und Wahrheit...42
Macht Christi...166
 Mäßigung...98
 Mensch (Der neue...)...64
 Mit Christus gestorben...179
Nachfolge...49
 Naherwartung...99
 Nahrung von Gott...80
 Niemals aufgeben!...15
Rückführung Israels...17

Satan...158
 Schütte Gott Dein Herz aus...74
 Selbstbeherrschung (Keep cool!)...71
 Sich stärken in Gott...57
 Sünde (Universalität der...)...170
 Sünde (Wir „stehen drauf“)...172
 Sünde (Böse Phantasie)...174
 Sünde (Aufhören damit!)...176
 Sünden gesühnt (Durch das Opfer)...47
Treue Christi...95

Verfolgung (Um Christi willen...)...112
 Vergebung der Sünden (Völlig ensorgt)...141
 Verh. der Gläubigen (Unser Tun entsch.)...188
 Verheißungen (Versprechen Gottes)...181
 Verheiß.-Verspr. Gottes (...an Betrübte)...183
 Verheiß.-Verspr. Gottes (...an Gläubige)...185
 Versöhnung mit Gott (Durch den Sohn)...149
 Versuchung (Widerstehen)...94
Wunderbar (Der neue Mensch)...64
Zufluchtsort (Du bist mein...)...29

Abkürzungen

Altes Testament

1 Mo = 1. Mose

2 Mo = 2. Mose

3 Mo = 3. Mose

4 Mo = 4. Mose

5 Mo = 5. Mose

Jos = Josua

Ri = Richter

Rut = Rut

1 Sam = 1. Samuel

2 Sam = 2. Samuel

1 Kön = 1. Könige

2 Kön = 2. Könige

1 Chr = 1. Chronik

2 Chr = 2. Chronik

Esr = Esra

Neh = Nehemia

Est = Ester

Hiob = Hiob

Ps = Psalm

Spr = Sprüche

Pred = Prediger

Hld = Hohelied

Jes = Jesaja

Jer = Jeremia

Kla = Klagenlieder

Hes = Hesekeel

Dan = Daniel

Hos = Hosea

Joel = Joel

Am = Amos

Obd = Obadja

Jona = Jona

Mi = Micha

Nah = Nahum

Hab = Habakuk

Zef = Zefanja

Hag = Haggai

Sach = Sacharja

Mal = Maleachi

Abkürzungen

Neues Testament

Mt = Matthäus

Mk = Markus

Lk = Lukas

Joh = Johannes

Apg = Apostelgeschichte

Röm = Römer

1 Kor = 1. Korinther

2 Kor = 2. Korinther

Gal = Galater

Eph = Epheser

Phil = Philipper

Kol = Kolosser

1 Ths = 1. Thessalonicher

2 Ths = 2. Thessalonicher

1 Tim = 1. Timotheus

2 Tim = 2. Timotheus

Tit = Titus

Phlm = Philemon

1 Ptr = 1. Petrus

2 Ptr = 2. Petrus

1 Joh = 1. Johannes

2 Joh = 2. Johannes

3 Joh = 3. Johannes

Hbr = Hebräer

Jak = Jakobus

Jud = Judas

Offb = Offenbarung

NGÜ = Neue Genfer Übersetzung

Bibliografie

- Eckstein, Hans-Joachim, *Bibel-Anstreichsystem und Verzeichnis biblischer Begriffe*. SCM R.Brockhaus, Witten, 2021
- Hitchcock, Mark und Hindson, Ed, *Warten wir vergeblich auf die Entrückung?* Verlag Mitternachtsruf CH-Dübendorf und Christliche Verlagsgesellschaft mbH (CV), Dillenburg, 2019
- Hitchcock, Mark, *Himmliche Belohnungen*. Verlag Mitternachtsruf CH-Dübendorf und Christliche Verlagsgesellschaft mbH (CV), Dillenburg, 2020
- Liebi, Roger, *Leben wir wirklich in der Endzeit?* Verlag Mitternachtsruf CH-Dübendorf und Christliche Verlagsgesellschaft mbH (CV), Dillenburg, 2019
- Neues Testament, *Neue Genfer Übersetzung* (NGÜ). Genfer Bibelgesellschaft, Schweiz u und Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart, 2010
- Ryrie, Dr. Charles C., *Die Ryrie Studienbibel*. SCM R. Brockhaus, Witten und Christliche Verlagsgesellschaft mbH (CV), Dillenburg, 2016
- Scofield, C.I., *Scofield-Bibel*. SCM R.Brockhaus, Witten und Christliche Verlagsgesellschaft mbH (CV), Dillenburg, 2016
- Thompson, Frank C., *Thompson Studienbibel*. Hänssler-Verlag, Neuhausen-Stuttgart, 1986
- Willmington, H.L., *Elberfelder Begriffskonkordanz*. SCM R.Brockhaus, Witten und Christliche Verlagsgesellschaft mbH (CV), Dillenburg, 2009

Der Autor

Natürlich ist der Allmächtige Gott selbst der Autor Seines vollkommenen und irrumslosen Wortes!

Ich hatte lediglich das Privileg, es bearbeiten zu dürfen.

Christian Kramme (Jg.1964) lebt in Velbert-Langenberg, arbeitet bei der „Wendepunkt gGmbH“ und hat besonders die Verbreitung des Evangeliums bei evangelistischen Straßeneinsätzen auf dem Herzen.